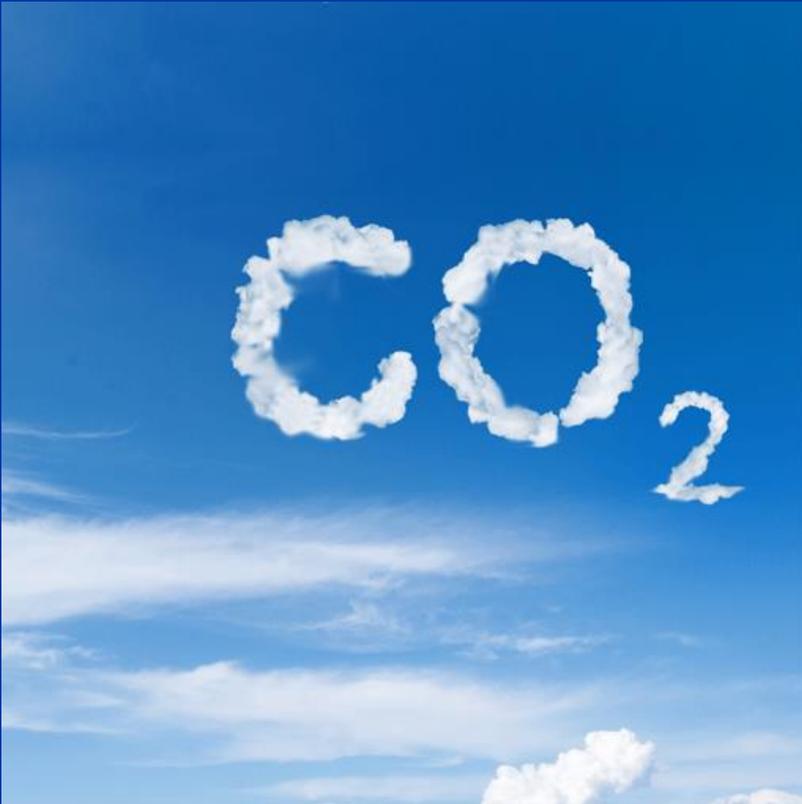


# Klimawandel



Prof. Dr. Klaus-D. Döhler  
am 23.04.2024



**Aus der Sicht eines Biologen**

## Gliederung:

1. Kohlendioxid ( $\text{CO}_2$ ) ist das wohl am meisten missverstandene Molekül auf der Erde: Ohne  $\text{CO}_2$  gäbe es kein Leben!
2. Der Klimawandel im Laufe der Erdgeschichte
3. Hat  $\text{CO}_2$  überhaupt etwas mit dem Klimawandel zu tun?



# **Curriculum des Vortragenden**

## **Prof. Dr. rer. nat. Klaus-Dieter Döhler**

**Ausbildung in Biologie und Chemie an den Universitäten Marburg, Fresno/Berkeley/Irvine (Kalifornien) & zum Dr. rer.nat. Uni Göttingen & Max Planck Institut für Biophysikalische Chemie**

**10 Jahre wissenschaftlicher Assistent an der Medizinischen Hochschule Hannover mit Habilitation zum apl. Professor**

**1 Jahr „visiting scientist“ am Brain Research Institute der University of California in Los Angeles (UCLA)**

**15 Jahre Wissenschaftlicher Leiter, bzw. Geschäftsführer von 3 Start-Ups aus dem Bereich Pharma & Biotechnologie**

**1999: Gründer der Curatis Pharma GmbH und Geschäftsführender Gesellschafter**

**2020: Verkauf der Curatis Pharma GmbH**

# Der Klimawandel wird in der Öffentlichkeit und auch unter Wissenschaftlern kontrovers diskutiert

Klimawandel hat es schon immer gegeben und so fragen wir uns „welche globale Jahresdurchschnittstemperatur ist denn erstrebenswert?“ Eigentlich macht die Berechnung einer globalen Jahresdurchschnitts-Temperatur wenig Sinn, so wenig wie die Berechnung einer durchschnittlichen Telefonnummer. Jeder Ort auf der Welt hat seine eigene Jahresdurchschnitts-Temperatur. Dennoch heftet sich der Klima-Tross an diese einzige Zahl:

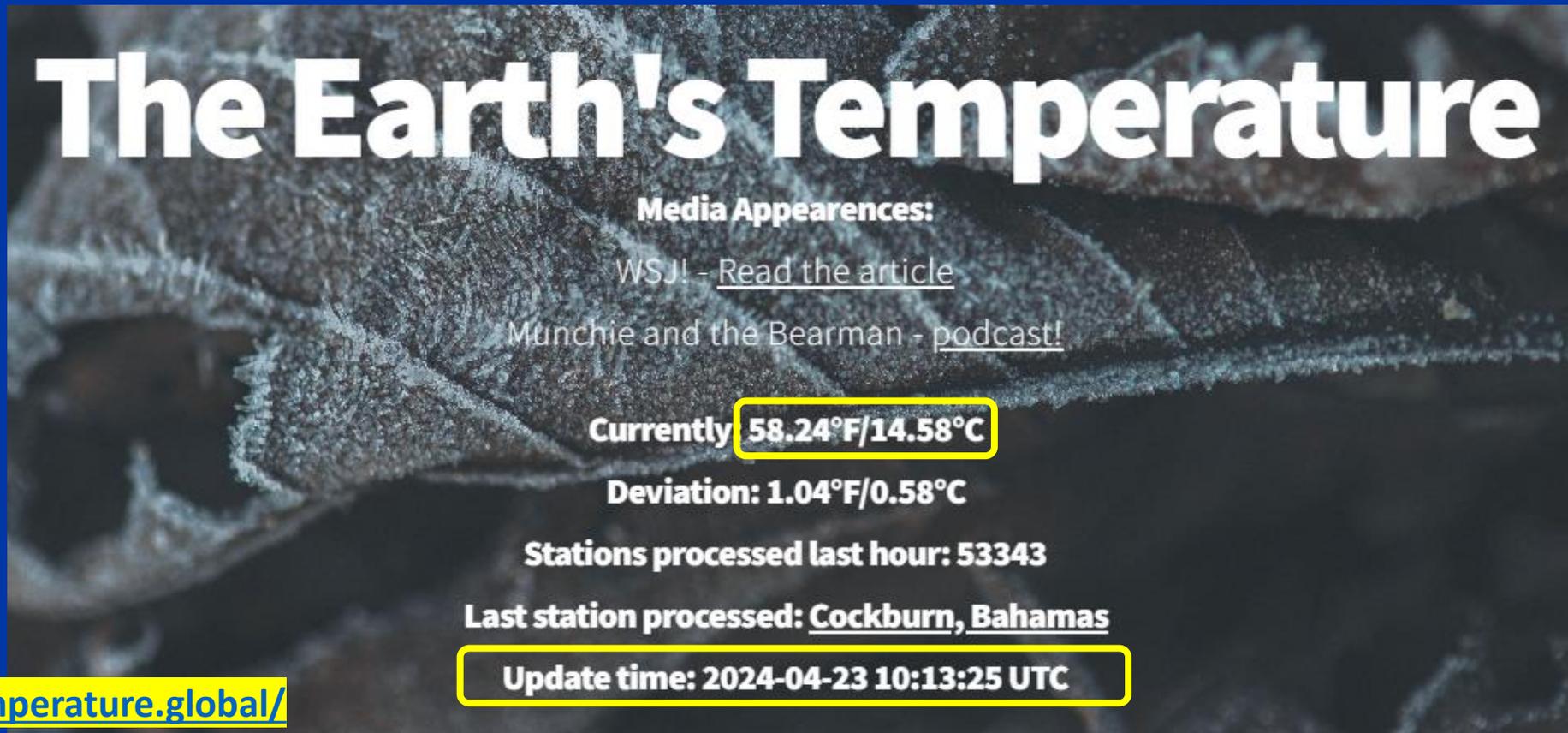


Die globale Jahresdurchschnitts-Temperatur

„Angenehme 15°C“

Wenn also 15°C eine angenehme globale Jahresdurchschnitts-Temperatur ist, weshalb dann die falsche Behauptung, wir seien schon knapp 1,5°C darüber?

Heute Vormittag lag die errechnete globale Jahresdurchschnitts-Temperatur bei 14,58°C, also 0,42°C darunter:



**The Earth's Temperature**

**Media Appearances:**  
WSJ! - [Read the article](#)  
Munchie and the Bearman - [podcast!](#)

**Currently** **58.24°F/14.58°C**

**Deviation: 1.04°F/0.58°C**

**Stations processed last hour: 53343**

**Last station processed: [Cockburn, Bahamas](#)**

**Update time: 2024-04-23 10:13:25 UTC**

<https://temperature.global/>



# Klimapanik



**BILD Leipzig:**  
Freitag, 23. Februar 2007

← → ↻ 🏠 🔒 <https://www.bild.de/unterhaltung/royals/royals/royale-klima-> **12. Juli 2019**

**Bild** **MENÜ** **Bild+**

**ROYALE KLIMA-PROGNOSE**

## Prinz Charles gibt der Welt noch 18 Monate Zeit

**f Teilen** **Twittern** **✉**

**12.07.2019 - 14:18 Uhr**

„Meine Damen und Herren, ich bin ganz fest davon überzeugt, dass die nächsten 18 Monate entscheiden werden, ob wir den Klimawandel auf einem überlebensfähigen Niveau halten und die Natur wieder in das

**Digital Exchange**  
Börse Stuttgart **Bitcoin handeln**

Bitcoin/Euro  
**15.990,36 € +13,16%**  
7 Tage Übersicht - 4 Dez, 09:40 CET

**TV-Sender ABC am 12.6.2008:**  
"Bis zum Juni 2015 steht New York City wegen des Klimawandels unter Wasser"



# Klimapanik



UN-Generalsekretär António Guterres:  
„Wir befinden uns auf einem Highway to Hell“

# Süddeutsche Zeitung

Klimakrise

## Temperaturrekord in der Antarktis

14. Februar 2020, 14:41 Uhr

Auf einer Insel vor der Spitze der Antarktischen Halbinsel haben Forscher eine Rekordtemperatur von 20,75 Grad Celsius gemessen.

<https://www.sueddeutsche.de/panorama/klimawandel-antarktis-wetter-sz-instagram-1.4798698>



Seymour-Insel	
Gewässer	Wedellmeer
Inselgruppe	Ross-Inseln
Geographische Lage	δ 64° 14' S, 56° 37' W

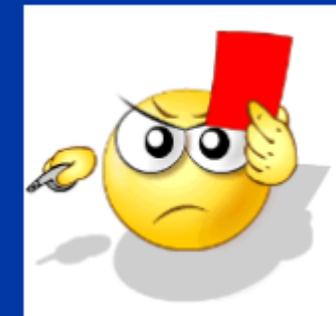


Seymour Norte

Seymour Norte

Gewässer	Pazifischer Ozean
Inselgruppe	Galápagos-Inseln
Geographische Lage	δ 0° 23' 42" S, 90° 17' 5" W

Rote Karte!





# Klimapanik



**Menschen sterben. Die Ökosysteme brechen zusammen. Wir stehen am Anfang eines Massensterbens. Und alles, worüber Ihr reden könnt, ist über Geld und das Märchen von ewigem Wirtschaftswachstum. Wie könnt Ihr es wagen?! How dare you?!**

# Schuld am Klimawandel ist der Mensch

- Es war angeblich noch nie so warm wie heute
- Das Meereis schmilzt – die Gletscher schmelzen
- Die Meeresspiegel steigen
- Nie zuvor gab es so viele Unwetter
- Missernten und Klima-bedingte Todesfälle nehmen zu
- Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) erhitzt die Erde

Das Klima wandelt sich seit Anbeginn der Erdgeschichte. Die Behauptung, der Mensch hätte die Macht, das Klima zu wandeln, halte ich als Naturwissenschaftler für äußerst anmaßend!

# Offener Brief an das Klimakabinett der Bundesregierung

- 1 -

**Offener Brief**

Hannover, den 23.04.2019

**An die Mitglieder des Klimakabinetts:**

Bundeskanzlerin Angela Merkel

Finanzminister Olaf Scholz

Dieser Brief darf weitergegeben werden!

Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier

Bundesinnenminister Horst Seehofer

Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner

Bundesminister für Verkehr Andreas Scheuer

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit Svenja Schulz

Kanzleramtschef Helge Braun

Regierungssprecher Steffen Seibert

Zur Kenntnis an: Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, Christian Lindner (FDP), Wolfgang Kubicki (FDP), Annalena Baerbock (Bündnis 90/Die Grünen), Volker Habeck (Bündnis 90/Die Grünen), Greta Thunberg (Fridays for Future)

Sehr geehrte Damen und Herren,

darf ich Sie in Ergänzung meiner Email vom 9./10. April zum Thema Energiewende & Klimawandel um einige Auskünfte bitten, für die ich Ihnen schon jetzt sehr dankbar bin?



BUNDESPRÄSIDENTIALAMT

BERLIN, 24. April 2019  
Spreeweg 1

Geschäftszeichen: 12-460 11-232-1/17  
(bei Zuschriften bitte angeben)

Sehr geehrter Herr Professor Döhler,

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat mich gebeten, für die an ihn gerichtete Nachricht vom 3. April 2019 zu danken und die Antwort zu übernehmen.

Der Bundespräsident wäre Ihnen deshalb verbunden, wenn Sie sich weiterhin aufgeschlossen mit den wissenschaftlichen Erkenntnissen zum Klimawandel auseinandersetzen und sich auf dieser Basis in der gesellschaftlichen Debatte über die nächsten Maßnahmen zum Klimaschutz einbringen würden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dirk Roedder

# Zweiter offener Brief an das Klimakabinett der Bundesrepublik Deutschland

🕒 22. August 2019 📁 Gesellschaft, Klima, Politik

Von: Prof. Dr. Klaus-D. Döhler, Hannover

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Volksvertreter,

**Enthält die Namen von 40.000  
Wissenschaftlern, die dem  
Menschen-gemachten  
Klimawandel nicht zustimmen**

**Kein Einziger hat hierauf reagiert!**

**Es geht der Politik gar nicht um das  
Klima, sondern darum, zusätzliche  
Steuern zu aktivieren!**

**Diese Briefe gingen außerdem an  
die Vertreter der Parteien und an  
alle Bundestagsabgeordneten.**

# 3. Offener Brief an das Klimakabinett der Bundesregierung

🕒 17. September 2019 📁 Gesellschaft, Klima, Politik

Ein Gastbeitrag von Prof. Dr. Klaus D. Döhler

**Beschreibt mehrere Klimawandel-  
Betrugsfälle deutscher und  
internationaler Klimaforscher**

## Frage an das Auditorium:

**Aus wieviel Prozent Kohlenstoff besteht der Mensch?**

### Antwort:

**Der menschliche Körper besteht zu 18–19 Prozent aus Kohlenstoff!**

**Der gesamte Kohlenstoff im Menschen, in den Tieren und in den Pflanzen stammt ausschließlich aus CO<sub>2</sub>**

# **Ohne CO<sub>2</sub> gäbe es kein Leben auf der Erde!**

**Von allen auf der Erde verfügbaren Elementen wie Sonne, Wasser, Mineralstoffe, Stickstoff, Sauerstoff und CO<sub>2</sub> hat nur das CO<sub>2</sub> den lebensnotwendigen Kohlenstoff (C) im Molekül.**

**Unser Leben ist nun mal auf Kohlenstoff aufgebaut und ohne CO<sub>2</sub> gäbe es kein Leben, denn Zucker, Stärke, Zellulose, Aminosäuren, Proteine, Hormone, Enzyme und Nukleotide benötigen Kohlenstoff. Auch unsere Erbinformationen könnten ohne Kohlenstoff nicht weitergegeben werden.**

**Für Pflanzen ist CO<sub>2</sub> neben Wasser und Mineralstoffen die einzige Nahrungsquelle. Pflanzen spalten CO<sub>2</sub> in Kohlenstoff für ihren Stoffwechsel und für ihr Wachstum und in Sauerstoff als Abfallprodukt. Den Sauerstoff benötigen wiederum Mensch und Tier zum Atmen.**

**Fazit: Ohne CO<sub>2</sub> gäbe es kein Leben!**

# Was genau ist CO<sub>2</sub>?

Fragen wir doch mal die Teilnehmer an einer „Fridays for Future“ Demonstration



Link zum Video →

<https://www.dropbox.com/scl/fi/35sihh5tncs51qk75k9js/Fridays-for-Future.mp4?rlkey=86vwyzdx814dcxs6qbwzqxgs1&dl=0>

**Bitte führen Sie gemeinsam mit mir  
ein Experiment durch!**

**Atmen Sie bitte tief ein!**

**Nun atmen Sie aus!**

**Sie haben soeben 100 mal mehr CO<sub>2</sub> ausgeatmet  
als Sie eingeatmet haben  
Und was sehen Sie?**

**Nichts – keine schwarzen Rauchwolken,  
denn CO<sub>2</sub> ist farblos**

# Wie aber wird CO<sub>2</sub> in den Medien dargestellt?



- als Schwarzer Rauch durch Gegenlicht Fotografie
- als Luft-Schadstoff
- als Klima-Killer
- als Umwelt-Verschmutzer
- als Gift (dabei wird es mit dem giftigen Kohlenmonoxid (CO) verwechselt)
- als Müll in der Luft (ARD Presseclub)

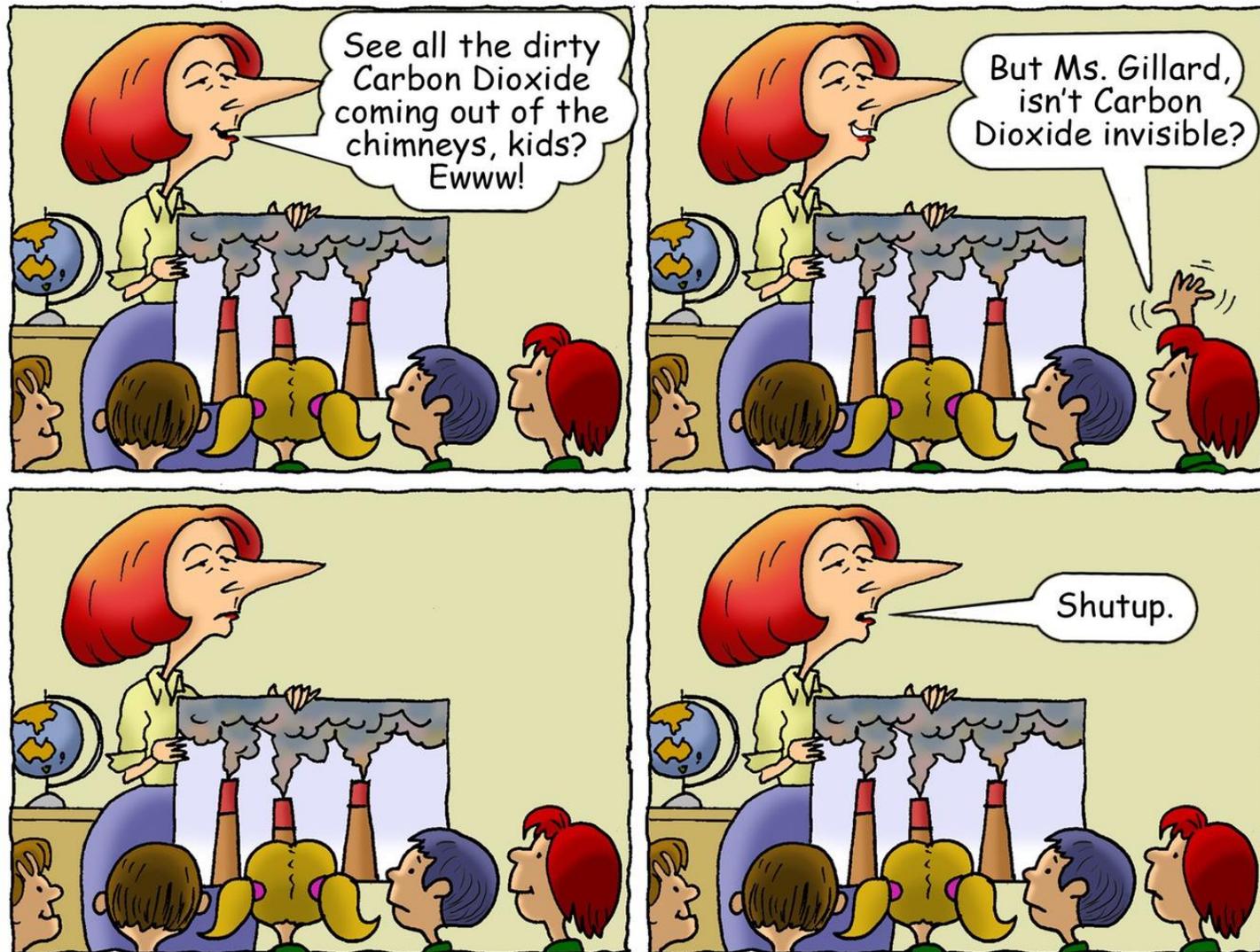
Im ARD-Pressclub vom 16.06.2019 bezeichnete Cordula Tutt von der WirtschaftsWoche CO<sub>2</sub> als ‚den Müll in der Luft‘

(<http://mediathek.daserste.de/Pressclub/Die-Grünen-im-Höhenflug-politische-Abst/Video?bcastId=311790&documentId=63949336>)



„Im Moment reden wir über den CO<sub>2</sub>-Preis – das ist das Mittel der Wahl im Moment, also dass Kohlendioxid, dieser Müll in der Luft, dass der eben etwas kostet und deshalb vermieden werden soll...“

# Klima-Indoktrination erfolgt bereits in der Schule



Steve Hunter

„Schaut, Kinder, all das  
schmutzige CO<sub>2</sub>, das aus  
den Schornsteinen kommt!  
Pfui!“

„Aber Mrs. Gillard, ist  
CO<sub>2</sub> nicht unsichtbar?“

„???“

„Halt den Mund!“

**Ich stellte dem Künstliche Intelligenz-Programm ChatGPT folgende Frage:**

**„Kann der Mensch ohne CO<sub>2</sub> überleben?“**

**ChatGPT: „Nein, der Mensch kann ohne CO<sub>2</sub> nicht überleben.“**

**„CO<sub>2</sub> ist ein natürliches Produkt des Stoffwechsels im menschlichen Körper. CO<sub>2</sub> entsteht als Nebenprodukt bei verschiedenen Stoffwechselprozessen, insbesondere bei der Atmung und der Energiegewinnung aus Nährstoffen. CO<sub>2</sub> stimuliert das Atemzentrum von Menschen und Tieren. CO<sub>2</sub> reguliert die Durchblutung sowie den pH-Wert des Blutes und das Hämoglobin im Blut, das den Sauerstoff transportiert.“**

**„Nein, der Mensch kann ohne CO<sub>2</sub> nicht überleben.“**

**Die Luft besteht aus Stickstoff, Sauerstoff, CO<sub>2</sub>, Argon und aus mehreren Spurengasen.**

**Frage an das Auditorium:**

**Wieviel Prozent CO<sub>2</sub>  
enthält die Luft unserer Atmosphäre?**

**40 %**

**4 %**

**0,4 %**

**0,04 %**

**0,004 %**

# CO<sub>2</sub> in der Erdatmosphäre



**Atmosphäre 324m**

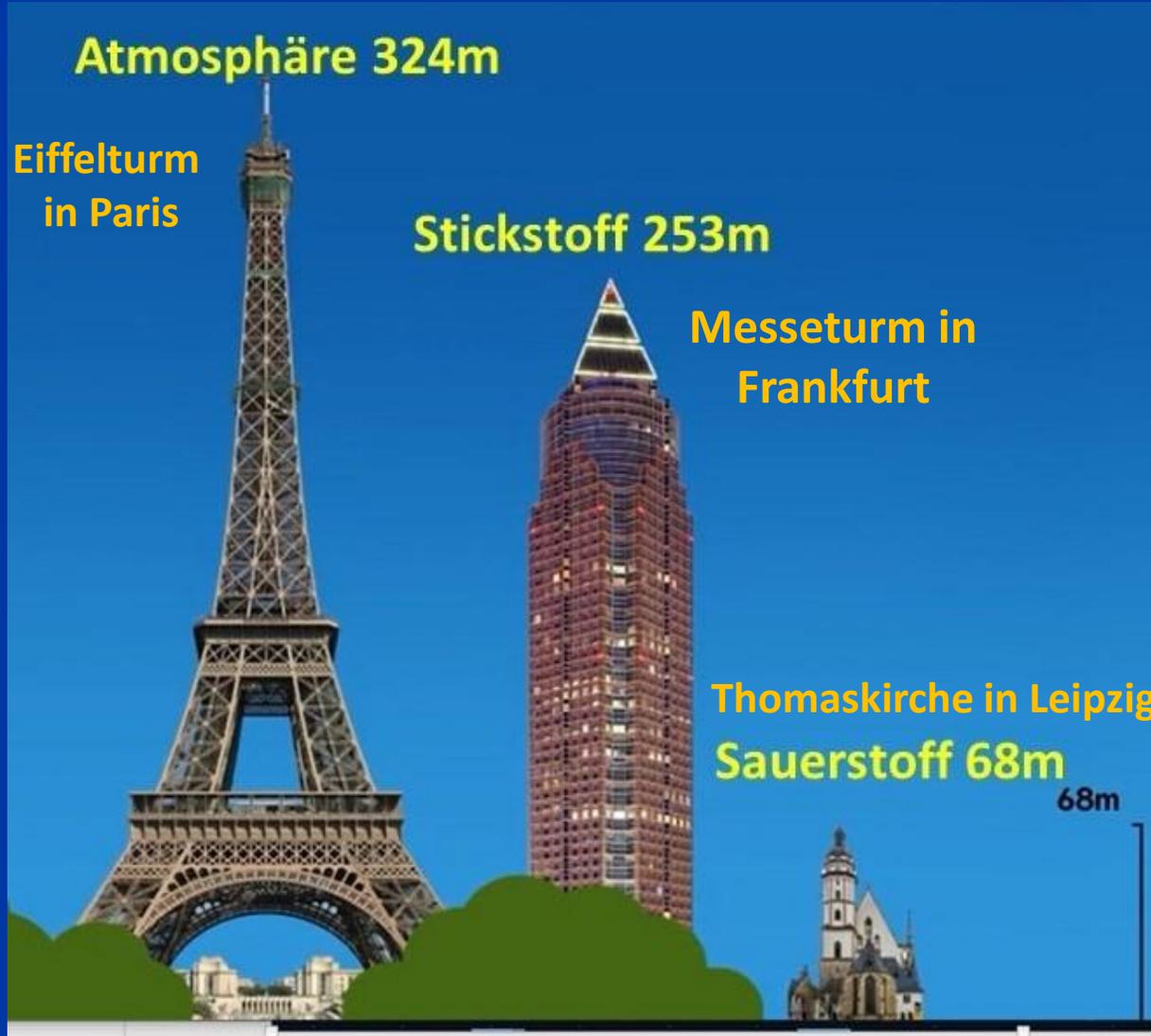
**Eiffelturm  
in Paris**

**Stickstoff 253m**

**Messturm in  
Frankfurt**

**Thomaskirche in Leipzig  
Sauerstoff 68m**

**68m**



**Sauerstoff 68m**

**Thomaskirche in Leipzig**

**Goethe/Schiller  
Denkmal  
in Weimar**

**Edelgase 3m**



**Edelgase 3m**



**CO<sub>2</sub> 13cm**



**Kaffeetasse**

**Goethe/Schiller  
Denkmal  
in Weimar**

**CO<sub>2</sub> 13cm**



**Kaffeetasse**

# 3 von 10 Mio Luftmolekülen sind CO<sub>2</sub> aus Deutschland



## Anteile in der Erdatmosphäre von:

**Stickstoff 78,08 %**

**Sauerstoff 20,95 %**

**Edelgase 0,93 %**

**CO<sub>2</sub> 0,04 % = 400 ppm**

**CO<sub>2</sub> vom Menschen gemacht: 0,0012% = 12 ppm**

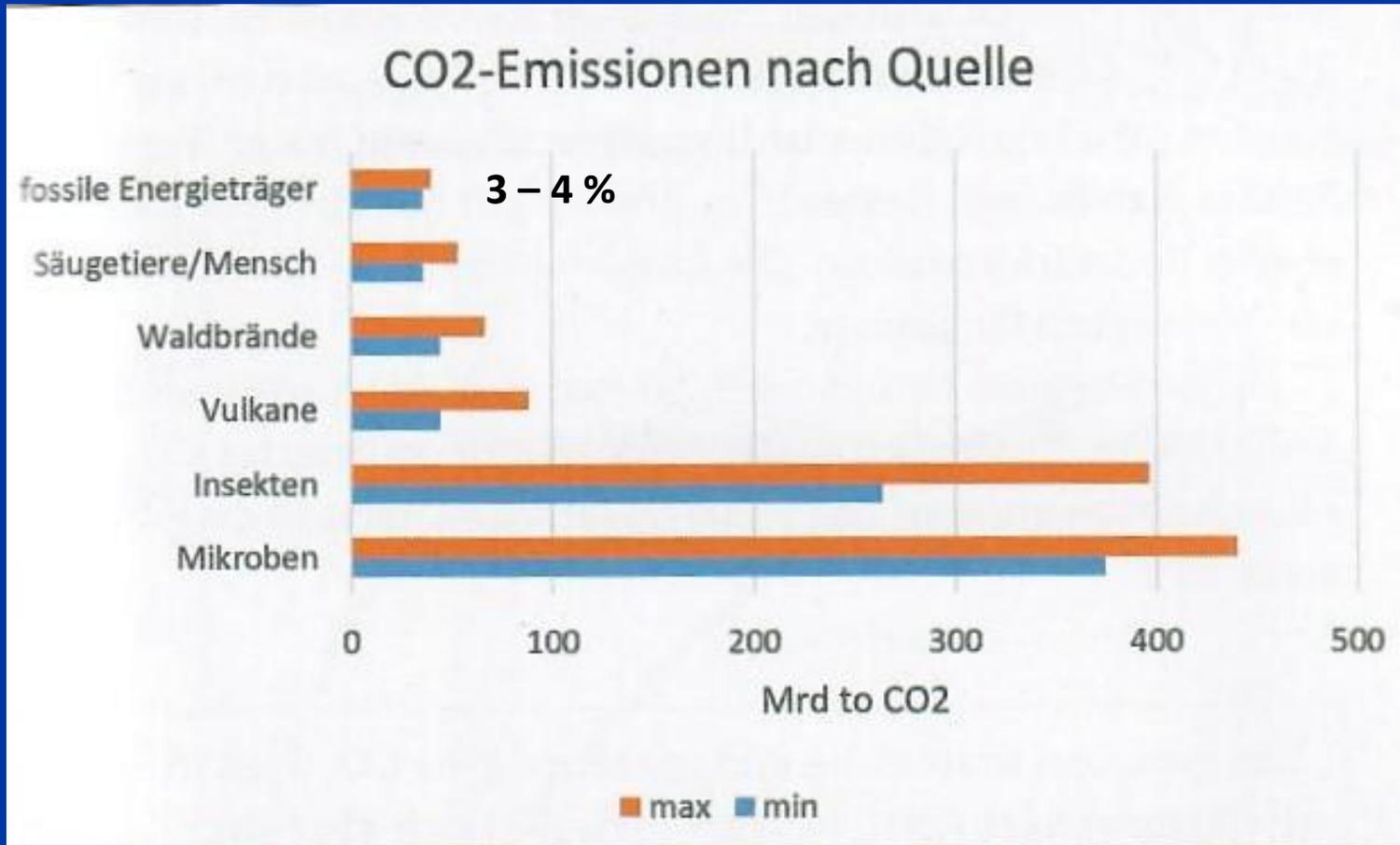
**CO<sub>2</sub> aus Deutschland: 0,00003 % = 0,3 ppm**

**3 von 10 Mio Luftmolekülen sind CO<sub>2</sub> aus Deutschland**

**3 von 10 Mio Luftmolekülen sind CO<sub>2</sub> aus Deutschland**

**3 von 10 Mio Luftmolekülen sind CO<sub>2</sub> aus Deutschland**

# Woher stammt das CO<sub>2</sub> in der Luft?



Gewinnung von Wärme  
& Energie

Atmung

Verbrennung

Eruption

Atmung

Atmung, Gärung

Abbildung 9: CO<sub>2</sub>-Quellen

<http://wattsupwiththat.com/2013/06/04/an-engineers-take-on-major-climate-change/#more-87577>

Graphik: Patzner

## **1. Behauptung von Politik & Medien:**

**Noch nie waren die Temperaturen auf der  
Erde höher als heute**



# Klimapanik



NATUR UND UMWELT | GLOBAL

## UN-Behörde bestätigt: 2023 war das wärmste Jahr

12.01.2024

Das Jahr 2023 schreibt Geschichte: Nach einer Analyse der Weltorganisation für Meteorologie war es das wärmste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen. Angesichts der Erderwärmung sieht sie dringenden Handlungsbedarf.

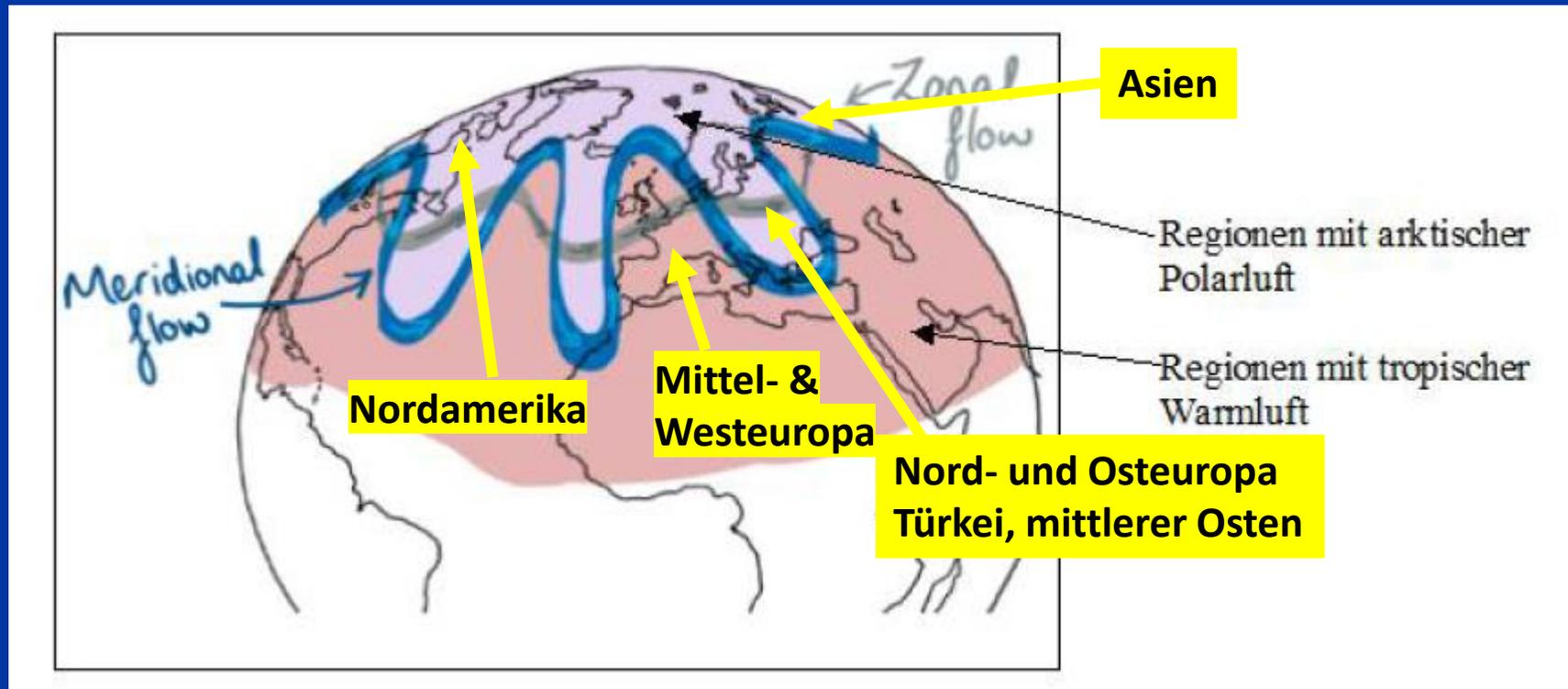
**Auch im angeblich wärmsten Jahr 2023, seit der Temperaturmessung gab es in 9 Regionen der Erde, mit einer Bevölkerung von 6,9 Mrd Menschen, schon wärmere frühere Jahre:**



# Tausende Kälterekorde im „heißesten Februar aller Zeiten“

Der Februar 2024 wird als der Heißeste aller Zeiten in die Mediengeschichte eingehen – zumindest in Teilen Europas. Während es hierzulande tatsächlich ungewöhnlich, aber nicht außergewöhnlich warm war, zeigte sich das Wetter in Asien von seiner eisigen Seite. Der dortige kälteste Februar aller Zeiten forderte vielfach Menschenleben.

## Nord-Süd Schwingungen des Polarwirbels



**"Solche Winter mit Eis und Schnee werden wir künftig in unseren Breiten nicht mehr erleben."** *Mojib Latif, 2000 - Klima"experte"*



*Quellen: Schweizer Wirtschafts-Nachrichten, 13.09.2013;  
u. SPIEGEL-ol. 01.04.2000*

**„Klimaexperte“ Mojib Latif am Helmholtz  
Zentrum für Ozeanforschung in Kiel**

**Rote Karte!**

**Die Eiswinter 2003/2004, 2010/2011, Februar 2012  
und März 2018 haben Mojib Latif sofort widerlegt.**



# Von wegen „Eis- und Schnee-frei“

## 21. März - 7. April: Frühling im eigenen Garten



## 24 Mai: Frühling im Harz



# Spätwinter im Mai 2019

Dieser Inhalt wird bereitgestellt\* von



03.05.2019, 12:53 | --:-- Min. | The Weather Channel

Wettertrend

## Gewitter, Sturmböen und Schnee: Tiefdruckserie bringt uns den Spätwinter zurück



Tief Werner mischt das Wetter in Deutschland in den nächsten Tagen auf. Werner befindet sich über der Ostsee und pumpt eine Menge eisige Polarluft aus dem Norden. Das bringt uns spätwinterliche Verhältnisse mit Regen, Schnee, Gewitter und Sturmböen.

# Von wegen „Eis- und Schnee-frei“

6. April 2021



1. April 2022



11. März 2023



7. Januar 2024



# Von wegen „Eis- und Schnee-frei“

20. April 2024

## Wetter: Wintereinbruch in Deutschland sorgt für viele Unfälle

### 20 Zentimeter Neuschnee

BILD BILD 20. April 2024 88 Nachricht



**"Solche Winter mit Eis und Schnee werden wir künftig in unseren Breiten nicht mehr erleben."** *Mojib Latif, 2000 - Klima"experte"*



Foto: Bernd März

# **Angeblich waren die Temperaturen auf der Erde noch nie höher als heute**

KULTUR IN KARLSRUHE | NATURKUNDEMUSEUM 06. Juni 2018, 15:32 Uhr

## **Flusspferde am Oberrhein - wie war die Eiszeit wirklich?**

**Im Oberrheingraben zwischen Frankfurt und Basel lebten noch vor 30.000 Jahren Flusspferde. Fossilien aus dem Oberrheingraben bestätigen, dass die Tiere einst auch im heutigen Deutschland vorkamen.**

<https://www.forschung-und-wissen.de/nachrichten/archaeologie/in-der-eiszeit-lebten-im-heutigen-deutschland-flusspferde-13375468#Sspferde%20Noch%20Vor%2030.000%20Jahren>

THEMEN

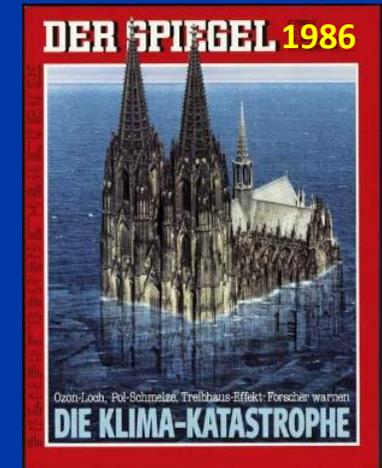
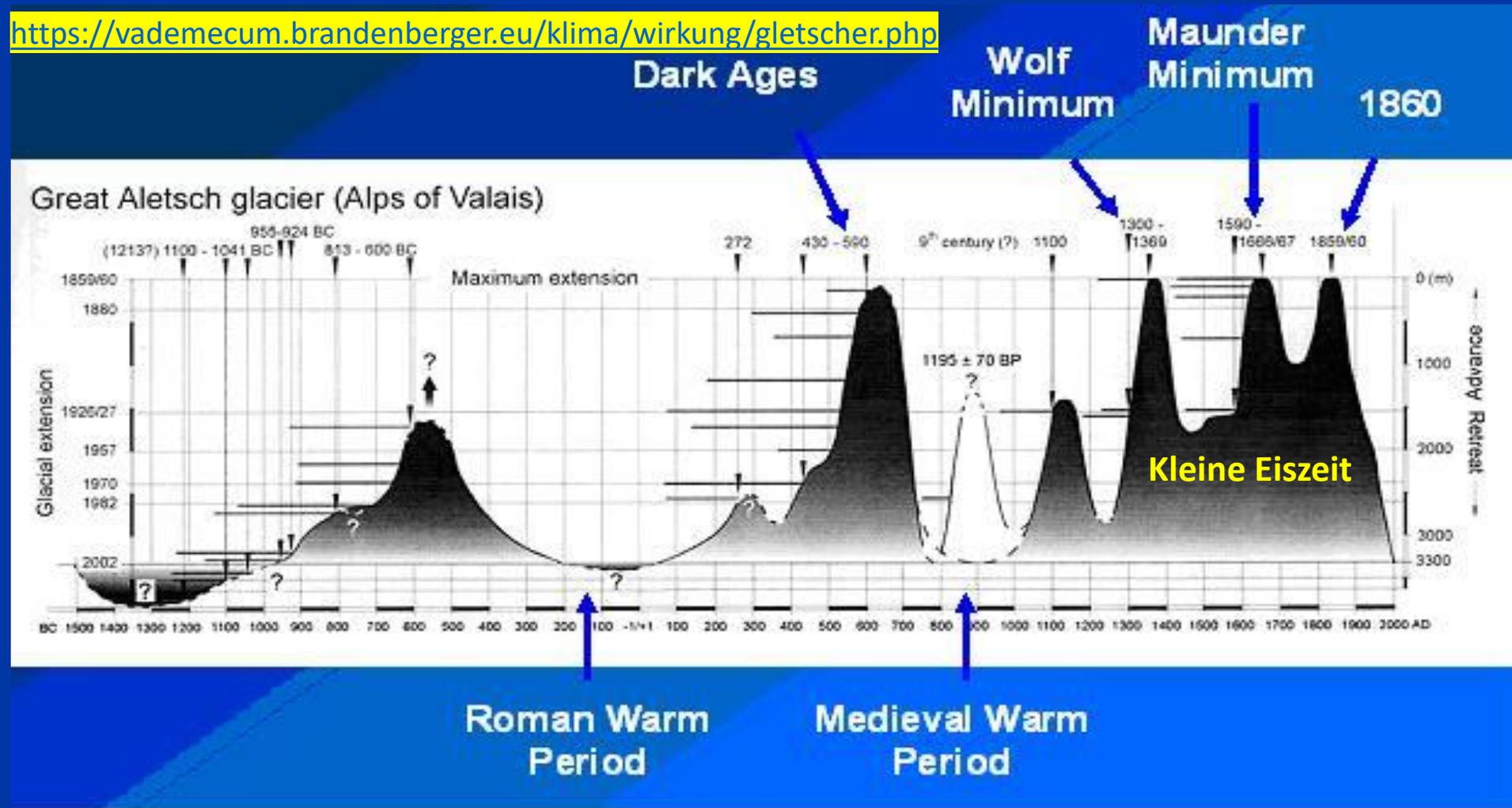
KLIMA-HYSTERIE

## **Die Arktis hatte vor 3.000 Jahren viel weniger Eis – ohne Industrialisierung!**

So berichtete die weltweit angesehene und vielfach ausgezeichnete britische Publikation “Nature” vor einigen Wochen, dass während des mittleren Holozäns etwa 5.000 bis 1.000 Jahre vor Christus insbesondere die Sommer deutlich wärmer waren und es viel weniger Meereis gab. Das Ostsibirische Meer war zu dieser Zeit im Sommer demnach weitestgehend eisfrei. Zudem habe es im Schnitt höhere Niederschlagsmengen gegeben, was auch mehr (wärmeres) Süßwasser über die Flüsse in die Arktisregion gebracht habe (<https://www.nature.com/articles/s41467-022-33106-1>).

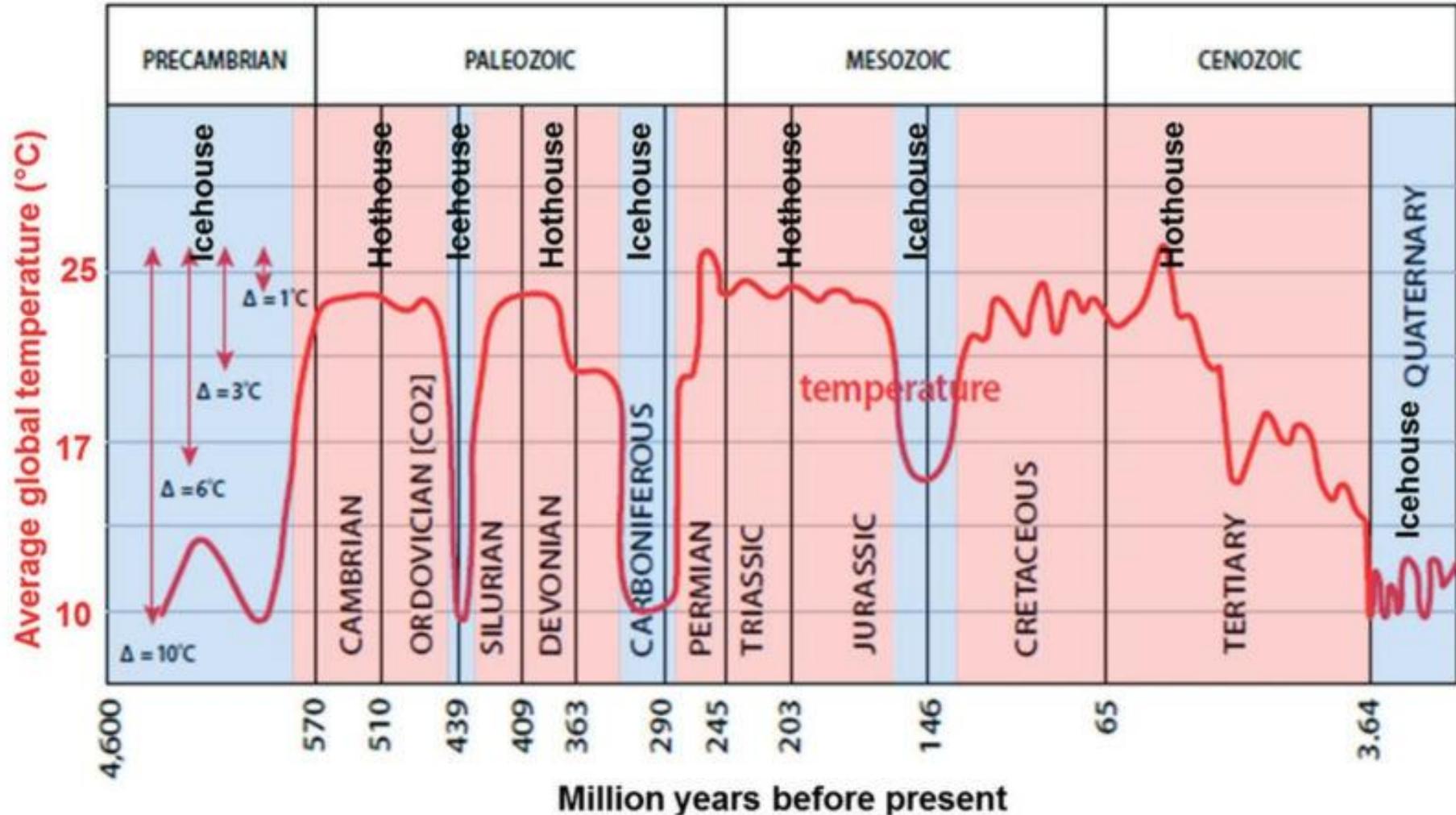
# Aletsch-Gletscher im Verlaufe der letzten ca. 3'500 Jahre

<https://vademeccum.brandenberger.eu/klima/wirkung/gletscher.php>



Umweltschützer Josef Kowatsch: „Heute schmelzen die Gletscher, die es vor 2.000 Jahren noch gar nicht gab“.

# Die mittleren globalen Temperaturen der vergangenen 4,6 Milliarden Jahre



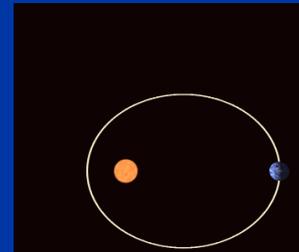
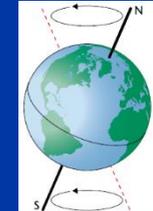
Die längsten Zeiten der Erdgeschichte waren Warmzeitalter.

Seit 3,6 Millionen Jahren leben wir in einem Eiszeitalter, d.h. mindestens einer der beiden Pole ist vereist

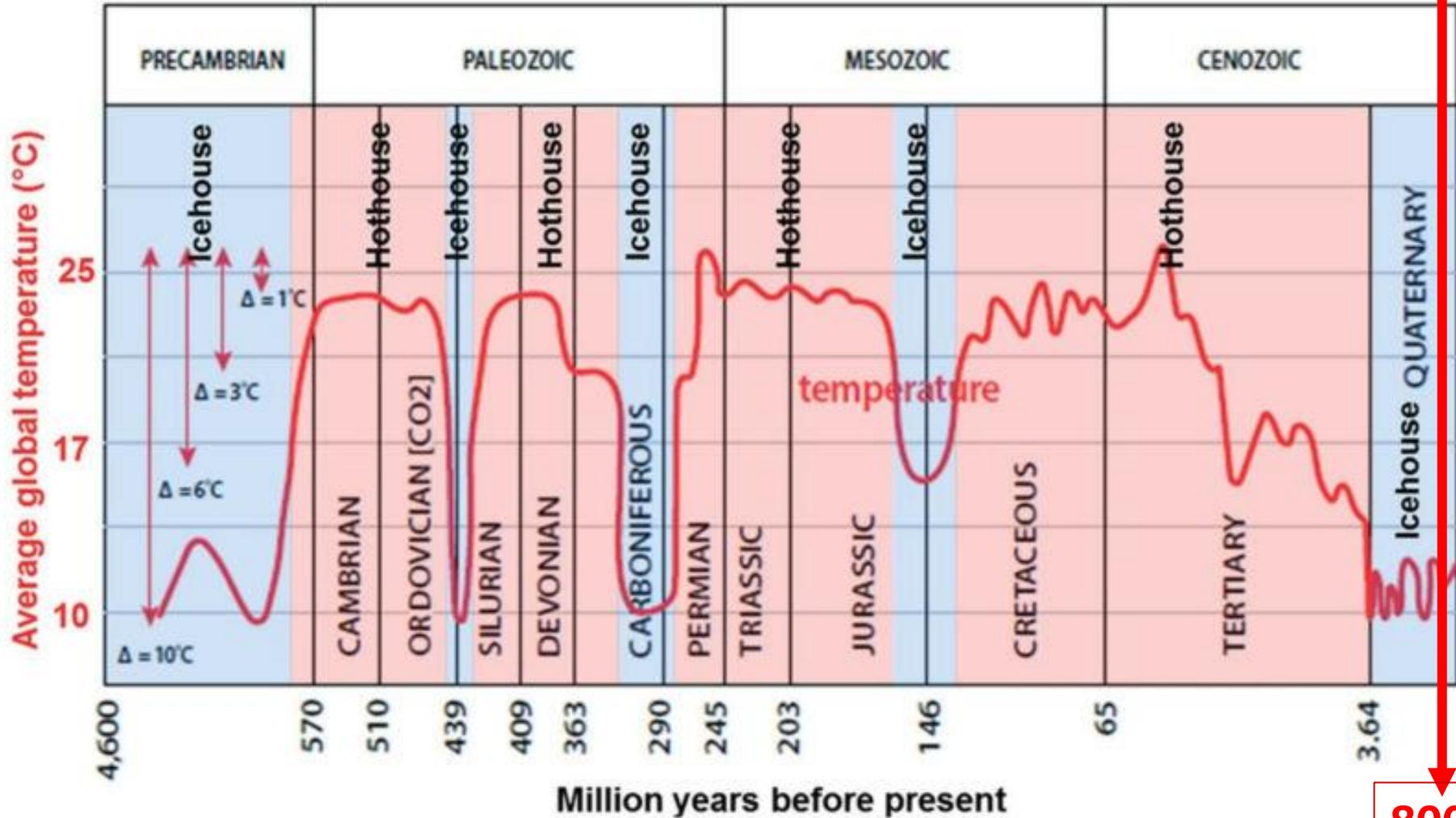
← Temperatur heute

# Es gibt ganz wesentliche Faktoren für einen Klimawandel

- \* die immer wieder schwankenden Aktivitätsperioden der Sonne
- die Schräge der Erdachse zur Sonne verändert sich im Zyklus von 41.000 Jahren
- Die Erdachse selbst taumelt im Zyklus von 22.000 Jahren. Hierdurch wird der Einstrahlungswinkel der Sonne auf die Erde verändert.
- \* Unregelmäßigkeiten der Umlaufbahn der Erde um die Sonne. Dauer 100.000 Jahre
- \* Wanderung unseres Sonnensystems in einem sehr langen Zeitraum durch die Milchstraße
- Anzahl der Sonnenflecken
- Strahlenschauer aus den Tiefen des Universums, kosmische Strahlung und Sonnenwind.
- \* heftige Vulkanausbrüche können das Klima langfristig beeinflussen
- \* Meeresströmungen, wie z. B. der Golfstrom



# Die mittleren globalen Temperaturen der vergangenen 4,6 Milliarden Jahre



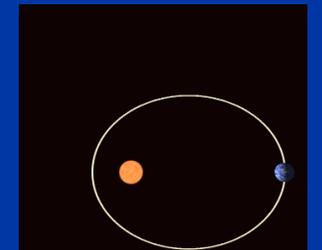
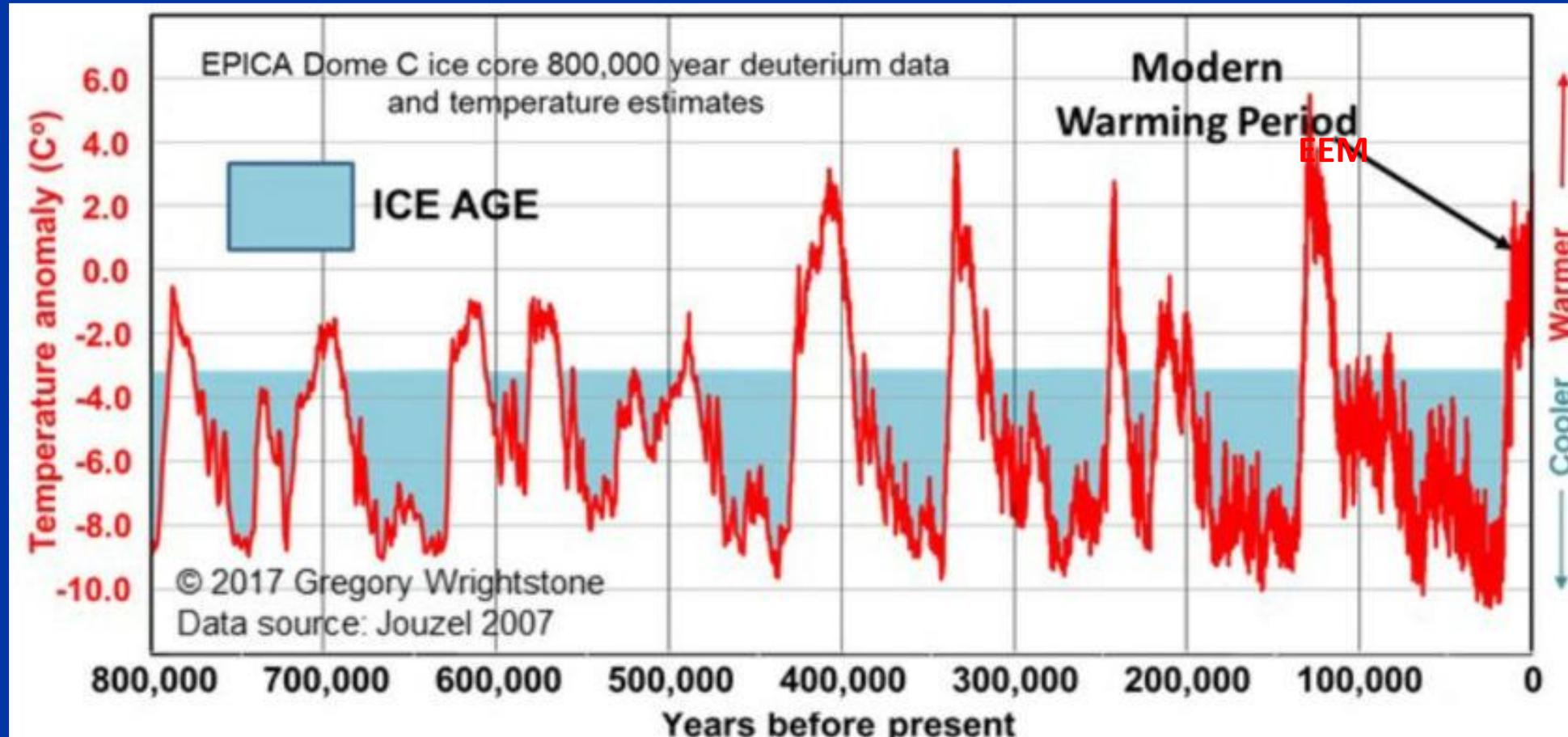
Die längsten Zeiten der Erdgeschichte waren Warmzeitalter.

Seit 3,6 Millionen Jahren leben wir in einem Eiszeitalter, d.h. mindestens einer der beiden Pole ist vereist

← Temperatur heute

800 Tausend

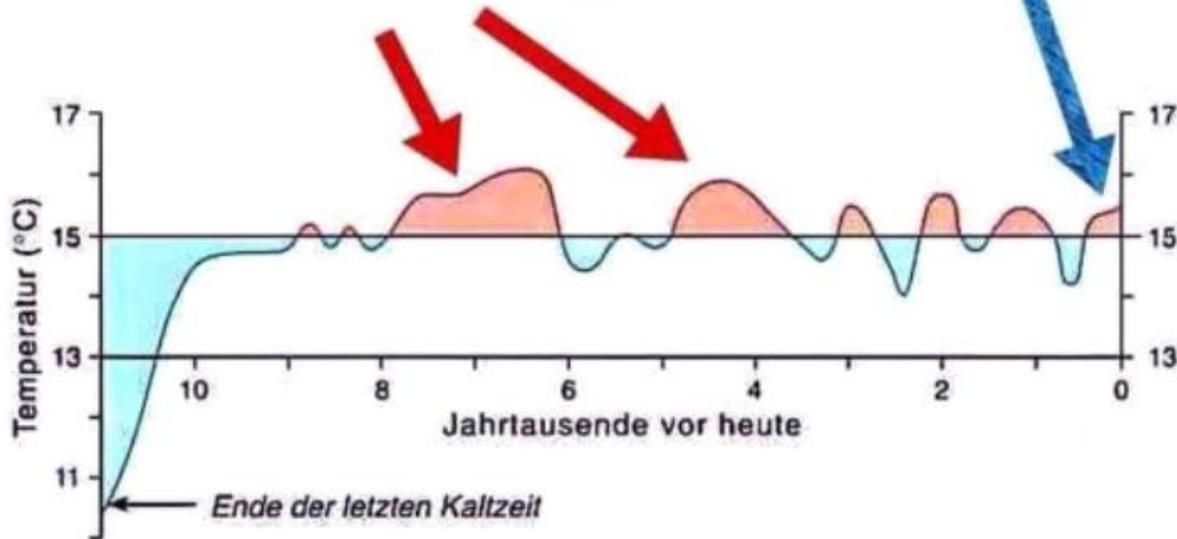
# Die mittleren globalen Temperaturen der vergangenen 800 Tausend Jahre



Unregelmäßigkeiten der Umlaufbahn der Erde um die Sonne. Dauer 100.000 Jahre

Wenn das der menschengemachte Klimawandel ist,...

...was unsere Vorfahren dann in der Steinzeit angestellt? haben



Badennahe nordhemisphärische Mitteltemperaturen der letzten 11.000 Jahre (verändert nach Dansgaard et al., 1969, und Schönwiese, 1995)

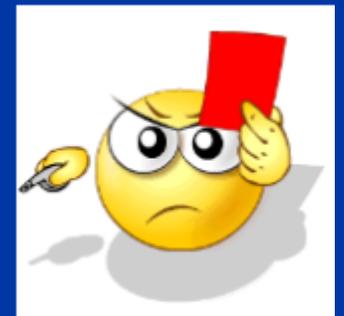
Konfettikanone der Freiheit  
facebook.com/freiheitskonfetti

Temperaturen auf der Erde von der letzten Kaltzeit vor 12.000 Jahren bis heute

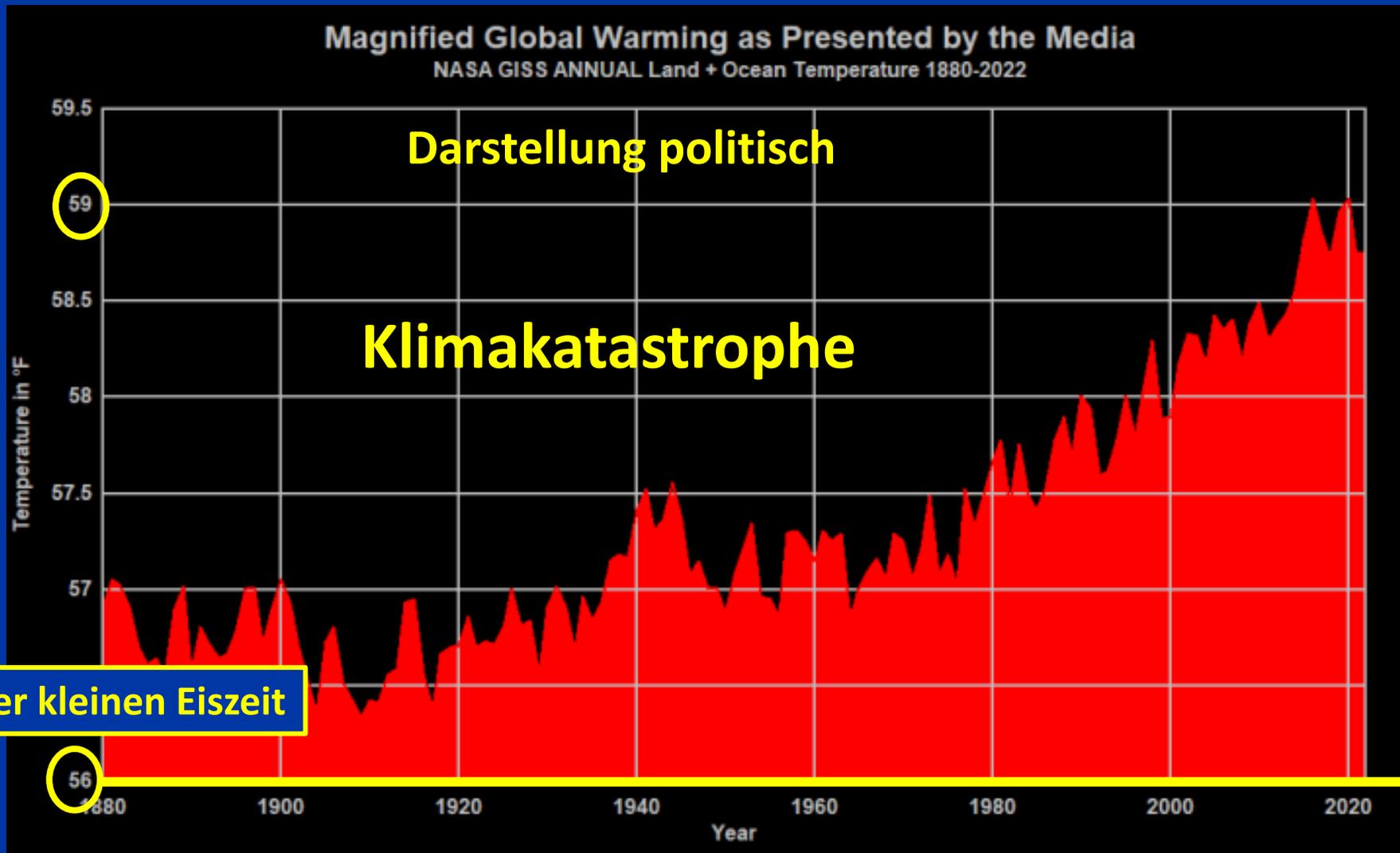
Wir leben heute in einer Warmzeit innerhalb eines Eiszeitalters

Aus einer Kaltzeit kommend steigen die Temperaturen immer an. Darauf hat der Mensch überhaupt keinen Einfluss!

Rote Karte!



# Die mittleren globalen Temperaturen seit Beginn des Industriezeitalters

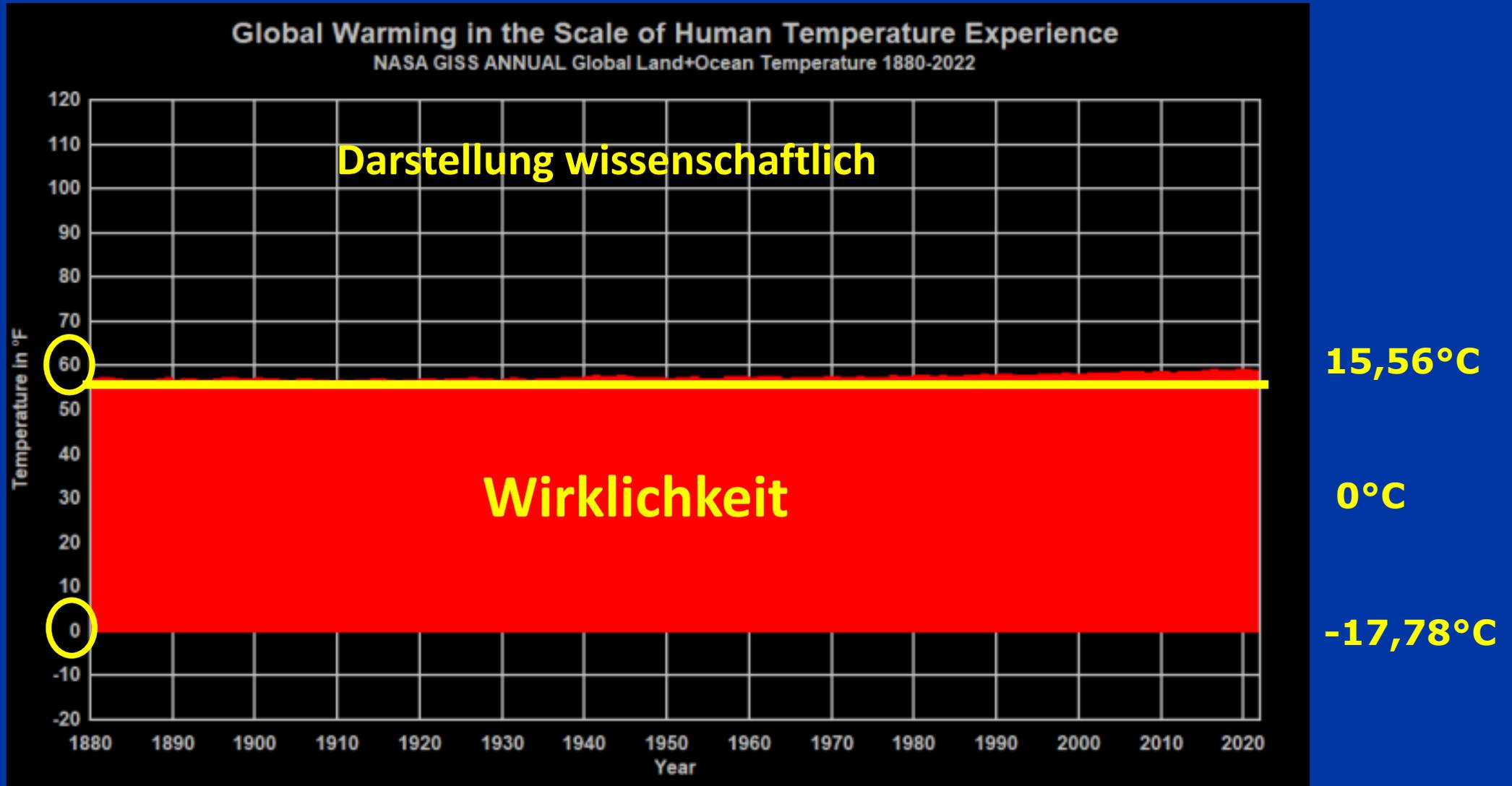


Ende der kleinen Eiszeit

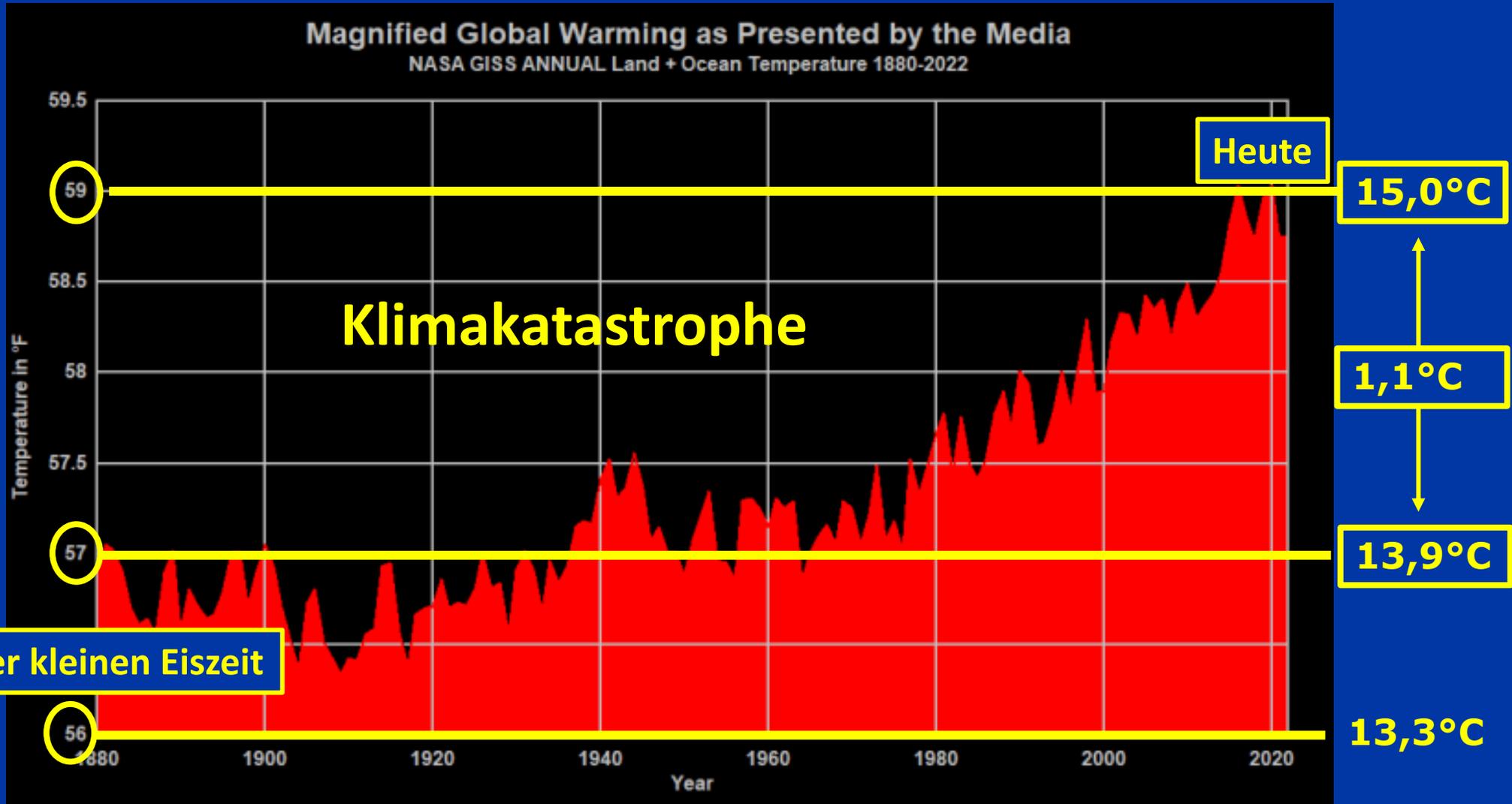
15,0°C

13,4°C

# Die mittleren globalen Temperaturen seit Beginn des Industriezeitalters



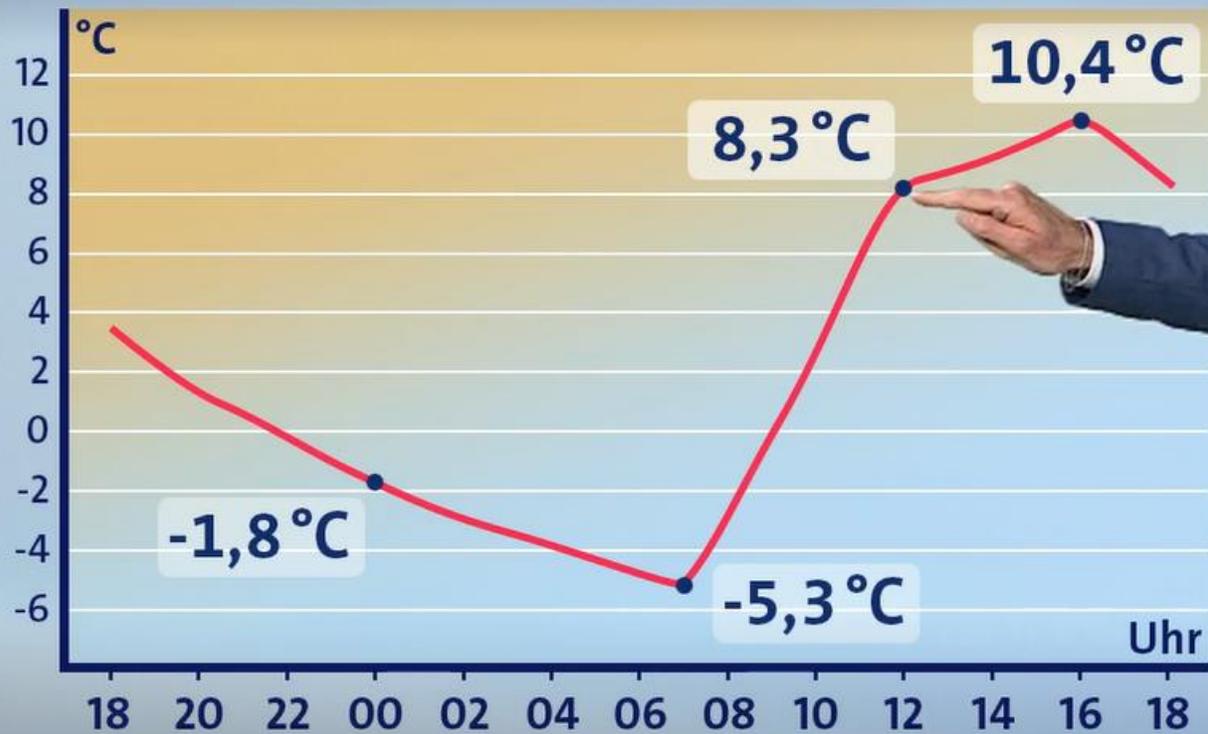
Ein Anstieg der mittleren globalen Temperatur um  $1,1^{\circ}\text{C}$  im Laufe von 140 Jahren –  
Das sind  $0,008^{\circ}\text{C}$  pro Jahr!



# Temperatur-Unterschiede von $15,8^{\circ}\text{C}$ innerhalb von 9 Stunden finden wir hingegen normal...

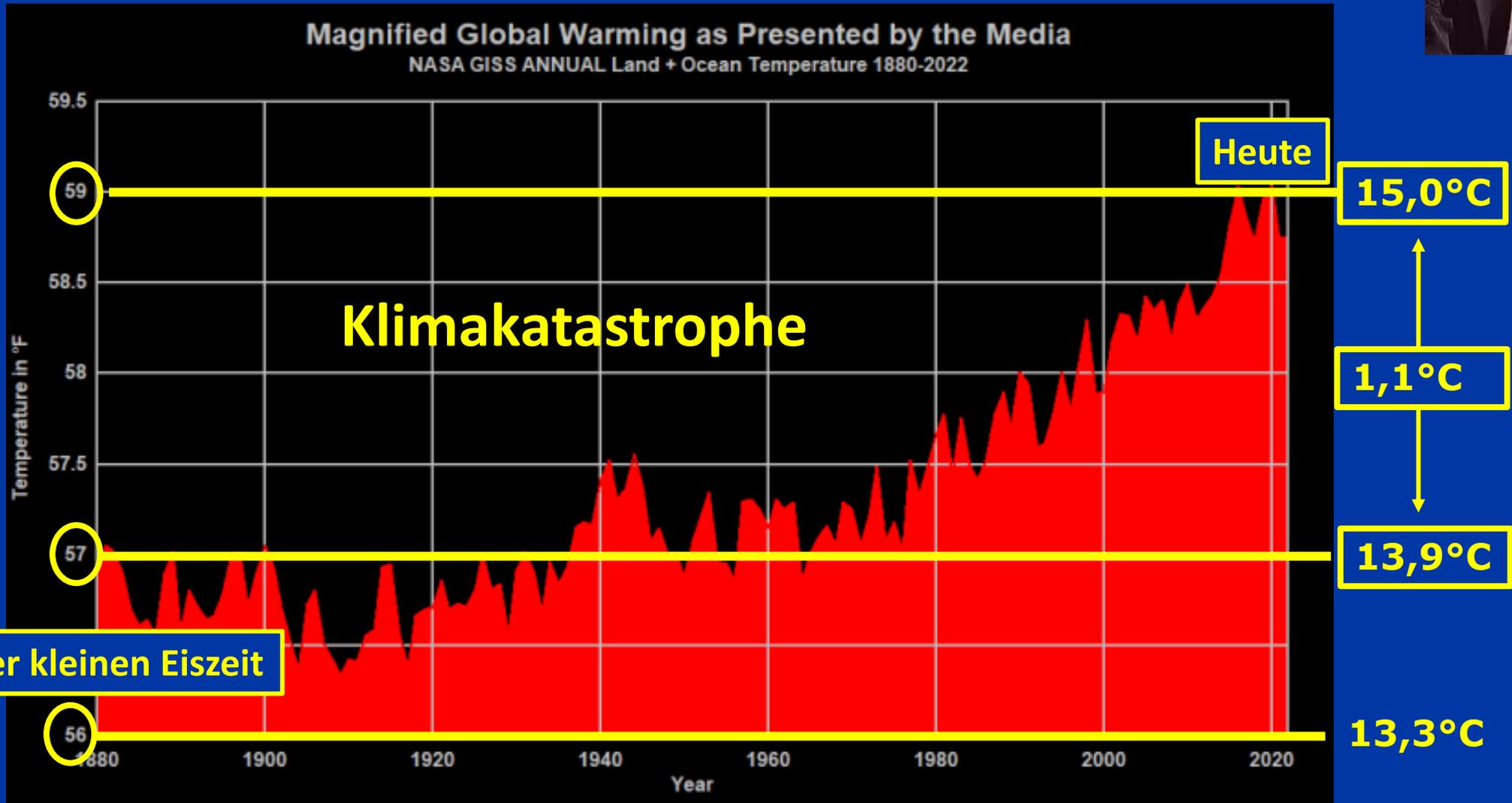
Temperaturverlauf  
Weimar

8. März 2024



ARD - Wetter vor Acht

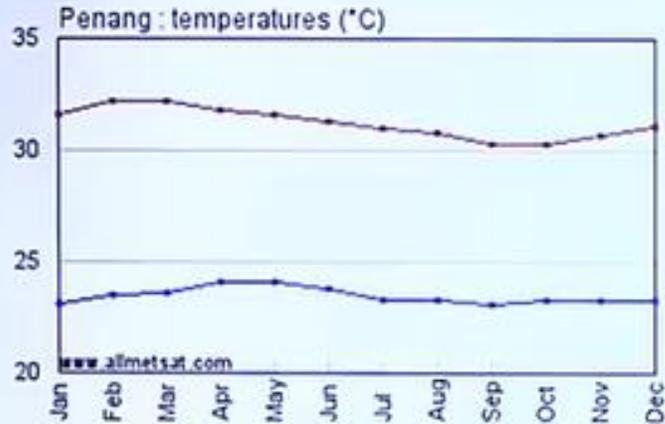
# ...aber Temperatur-Unterschiede von $1,1^{\circ}\text{C}$ im Laufe von 140 Jahren verursachen Panikattacken



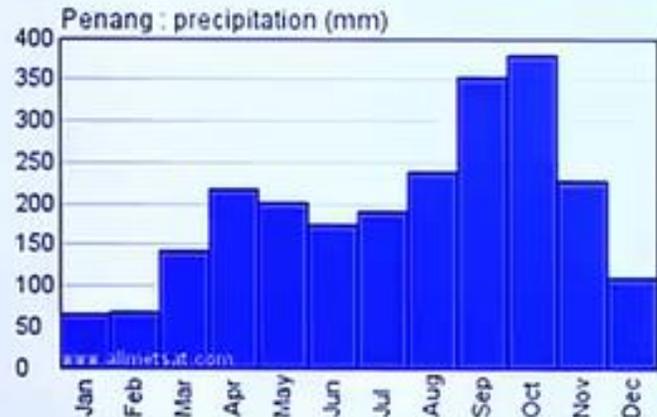
# Januar 2024: Klimawissenschaftler Professor Ganteför in Malaysia

## Malaysia Klima Beispiel Penang

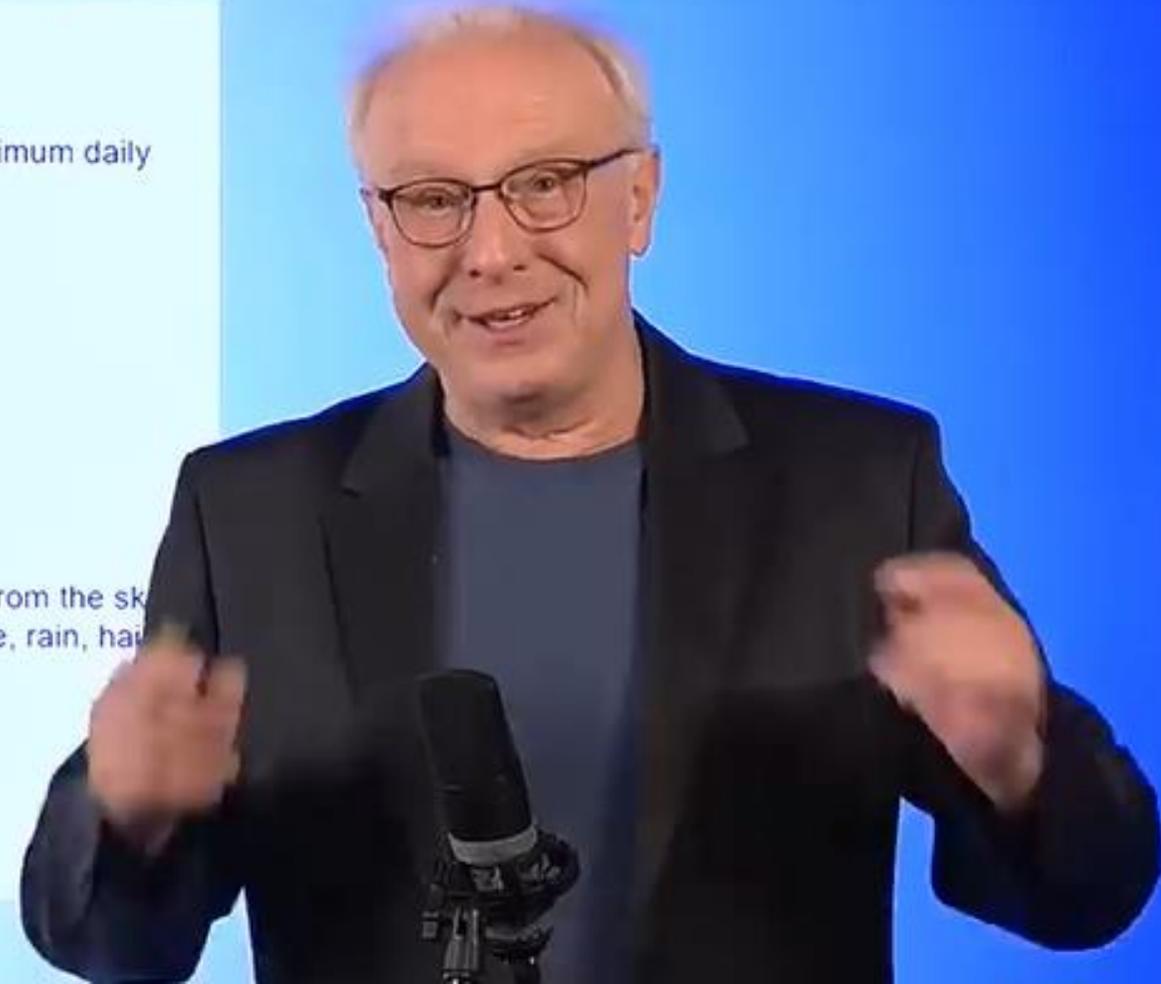
mittlere Temperatur 28 Grad Penang  
mittlere Temperatur 10 Grad Deutschland



Monthly average of the minimum and maximum daily temperatures.



Precipitation is any kind of water that falls from the sky as part of the weather. This includes drizzle, rain, hail, sleet, or snow.



# Professor Ganteför in Malaysia

„Jetzt hab ich die Leute dort gefragt, was haltet Ihr denn von der Gefahr der Klimaerwärmung, also dass es um 1,5° oder gar 2° wärmer wird?“ Ja, davon hätten sie gehört, dass es in Deutschland diese Energiewende gibt und auch eine Klimadebatte. Und dann kam immer die Rückfrage: „Wie warm ist es denn bei Euch in Deutschland? Müsst Ihr denn Angst haben, dass es bei Euch zu warm wird?“ Ich sagte dann, dass in Deutschland die Jahresmitteltemperatur 18°C niedriger ist als in Penang. Und dann kam die Rückfrage: Und die Deutschen machen sich jetzt große Sorgen darum, dass es um 1,5 oder um 2° wärmer wird, wo sie doch in einem so kalten Land wohnen? Die Menschen haben das überhaupt nicht verstanden. Deutschland sei doch ein kaltes Land. Warum machen sich die Deutschen so große Sorgen, dass es 1,5 oder 2°C wärmer wird?



# Professor Ganteför in Malaysia

„Obwohl ich erwartete, dass ich damit auf grasses Unverständnis stoßen werde, hab ich es dennoch gewagt, zu erwähnen, dass ja manche meinen, dass wir dann aussterben und verglühen werden. Da haben mich die Freunde, die ich da hatte, doch so angeguckt als wäre ich jetzt reif für, ich will nicht sagen die Klappsmühle, aber schon für eine ernsthafte Betreuung meiner mentalen Gesundheit. Die Leute konnten das überhaupt nicht nachvollziehen mit dem aussterben.“

Ich ergänze: Auch Länder wie China und Indien sehen mit großem Erstaunen zu, wie die EU mit unsinnigen Klimaregelungen ihre hochwertige Industrieproduktion und Arbeitsplätze aus Europa vertreibt.



# Kommen wir nun zum Klima

Im Weltklimabericht 2001, Seite 774:

„Klimamodelle arbeiten mit gekoppelten nichtlinearen chaotischen Systemen.

Dadurch ist eine langfristige Voraussage des Systems Klima nicht möglich!“



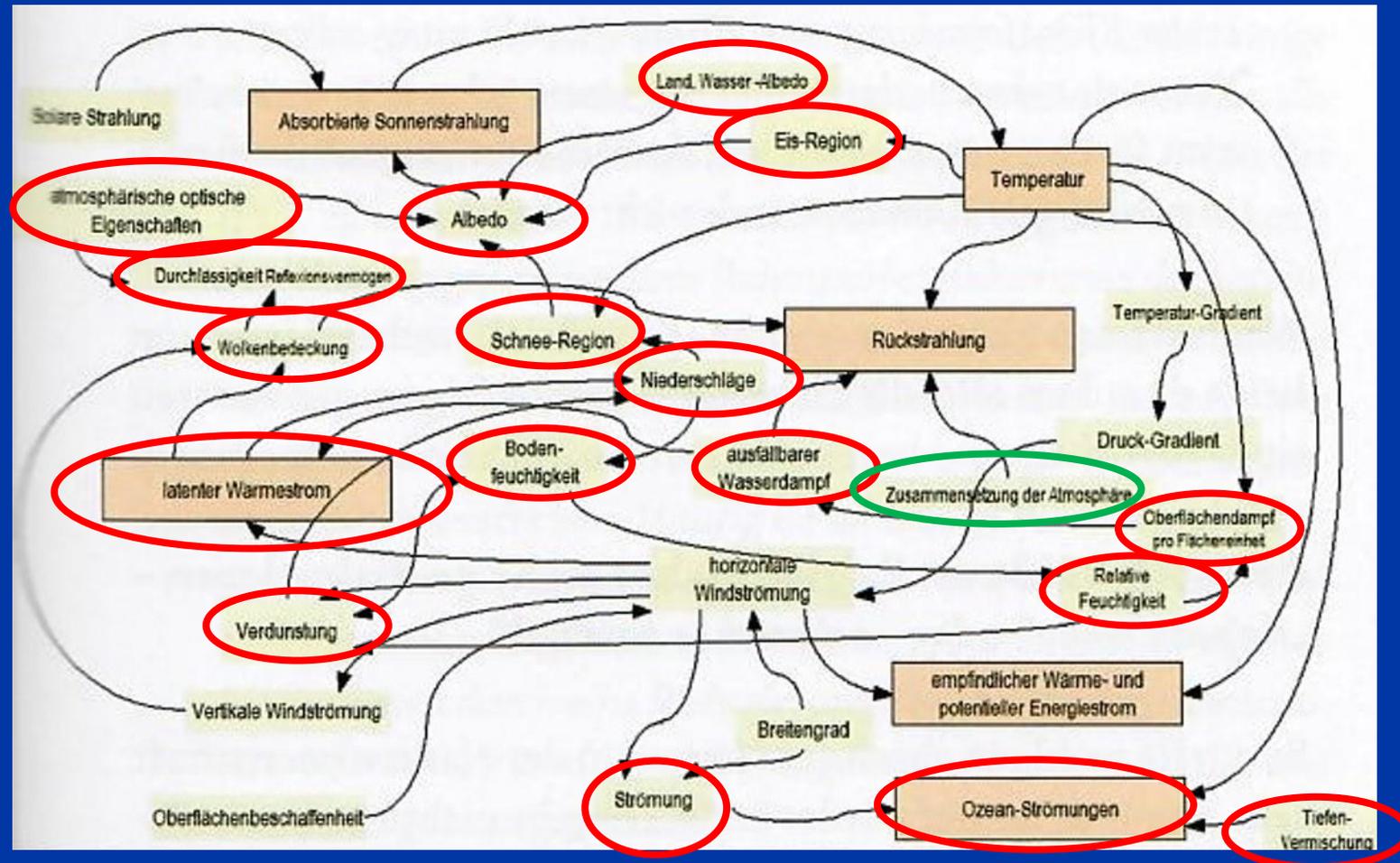
Diese völlig korrekte Aussage wurde in den nachfolgenden Klimaberichten auf Druck der Politik nie wieder erwähnt.

# Ottmar Edenhofer, PIK: Klimapolitik = Umverteilung des Weltvermögens



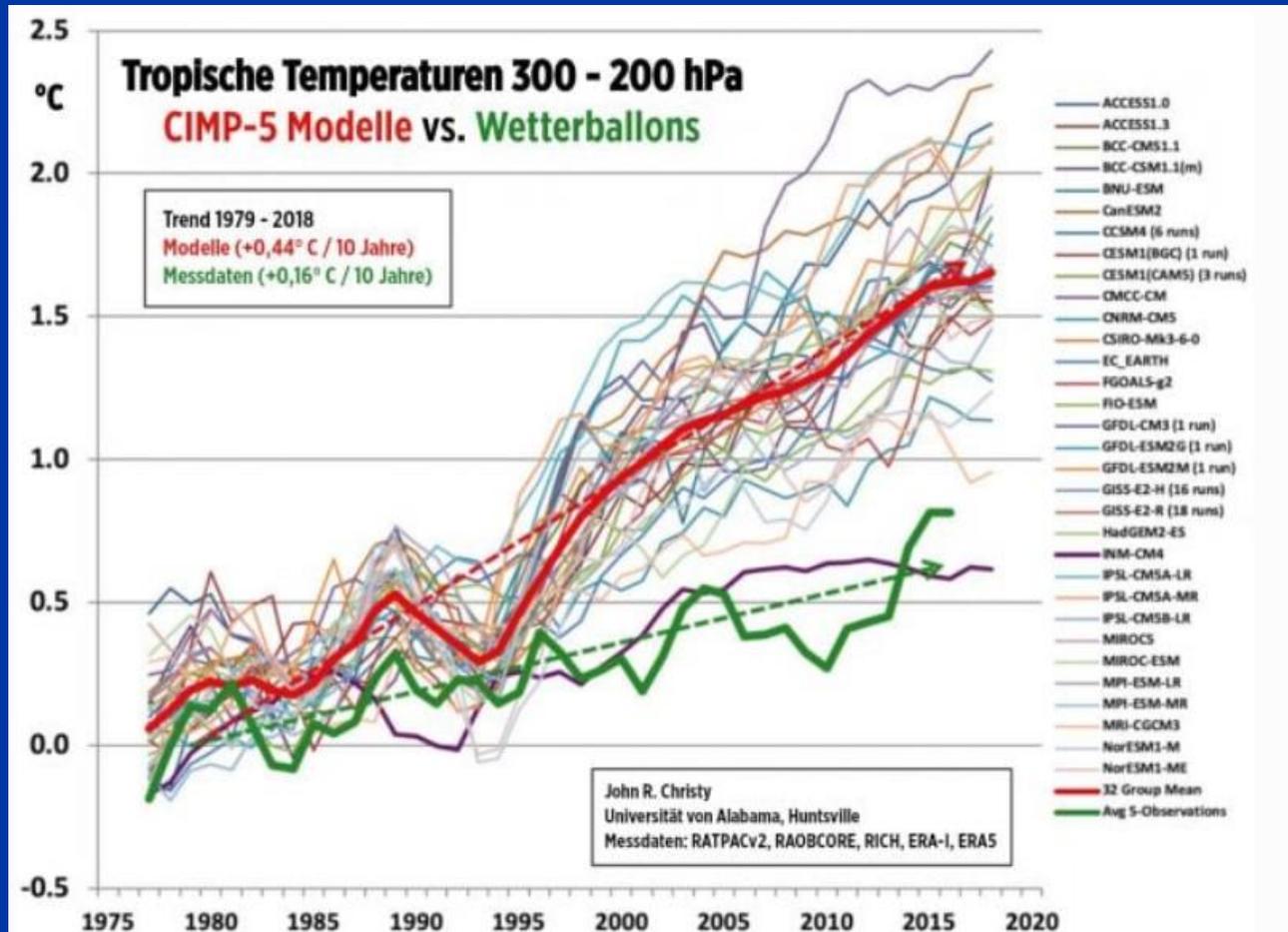
„Man muss sich von der Illusion frei machen, dass internationale Klimapolitik Umweltpolitik ist. Der Klimagipfel von Cancún Ende des Monats (November 2010) ist keine Klimakonferenz, sondern eine der größten Wirtschaftskonferenzen seit dem Zweiten Weltkrieg. Wir verteilen durch die Klimapolitik de facto das Weltvermögen um.“

# Das Klima wird von mindestens 18 Parametern beeinflusst



Von diesen 18 Parametern geht CO<sub>2</sub> (grün umrandet) als einziger Parameter in die Computer-Simulationen der Klimaforscher ein

# Deshalb liegen die 32 Computer-Modelle alle falsch



Rote Karte!



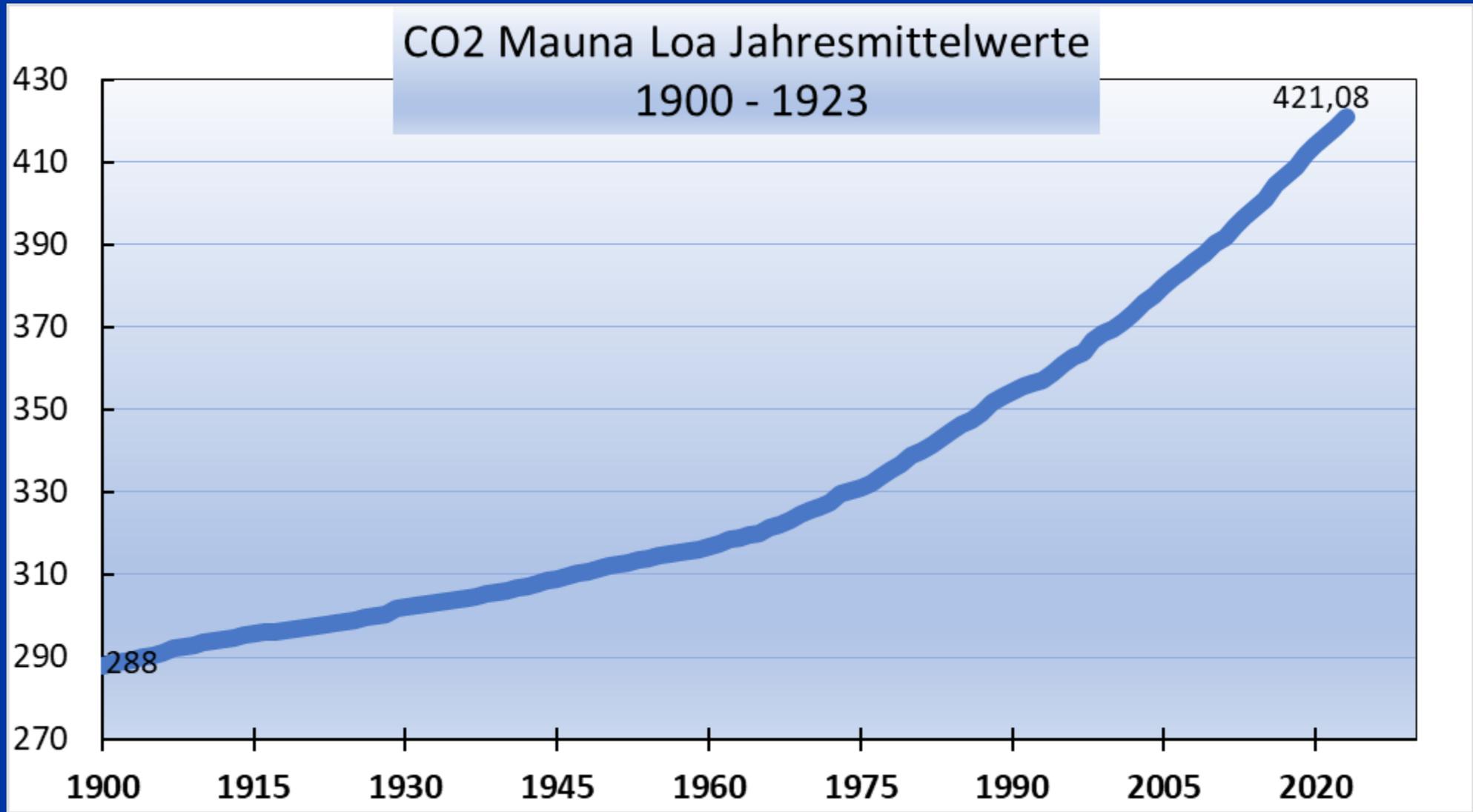
32 Computermodelle des IPCC sagten eine durchschnittliche Erwärmung (rot) von +0,44° C pro Jahrzehnt voraus. Lediglich ein Modell („INM-CM4“, lila) liegt in der Nähe der realen Messdaten (+0,16° C, grün) durch Wetterballons.

Foto: John R. Christy, University of Alabama über Europäisches Institut für Klima und Energie (EIKE),

Übersetzung ts/Epoch Times

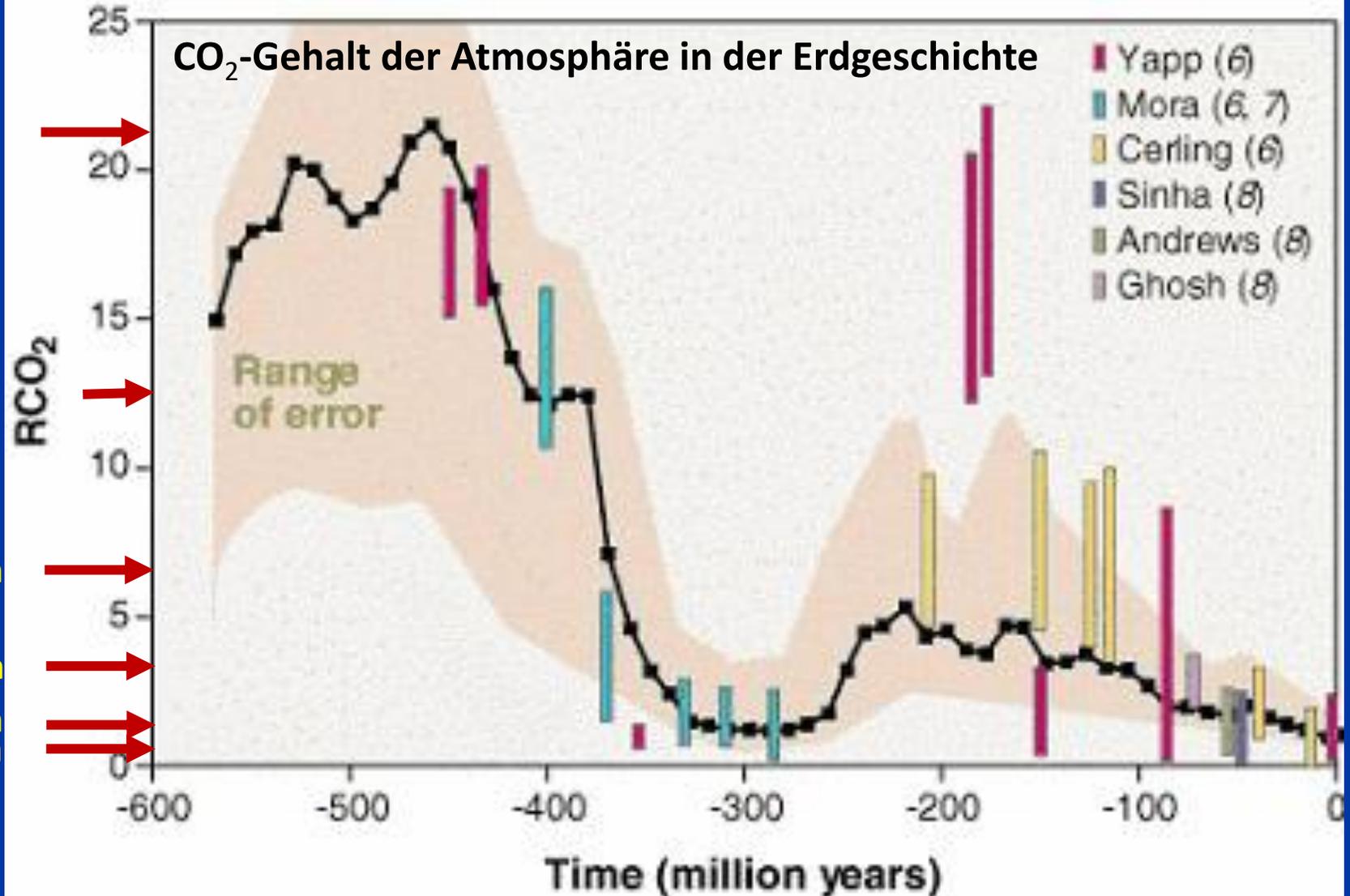
### **3. Behauptung von Politik & Medien:**

**Noch nie waren die Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)-  
Konzentrationen in der Erdatmosphäre  
höher als heute**



**Die CO<sub>2</sub>-Konzentrationskurve der Atmosphäre zeigt einen steten Anstieg.**

# CO<sub>2</sub>-Gehalt der Atmosphäre in der Erdgeschichte



7 000 ppm

4 000 ppm

2 000 ppm

1 000 ppm

420 ppm

300 ppm

2024

1850

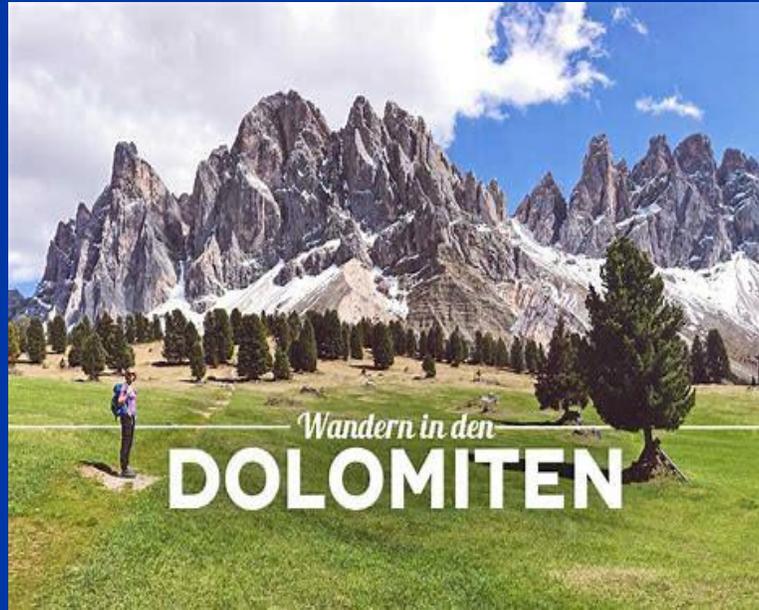
Entwicklung des CO<sub>2</sub>-Gehalts der Atmosphäre in den letzten ca. 570 Mio. Jahren. Der Parameter RCO<sub>2</sub> bezeichnet das Verhältnis des Massenanteils an CO<sub>2</sub> in der Atmosphäre des jeweiligen Zeitpunkts im Vergleich zum vorindustriellen Wert von ca. 300 ppm ([http://earthguide.ucsd.edu/virtualmuseum/climatechange2/07\\_1.shtml](http://earthguide.ucsd.edu/virtualmuseum/climatechange2/07_1.shtml))

# Was geschah mit dem CO<sub>2</sub> vor 400-500 Mio Jahren?

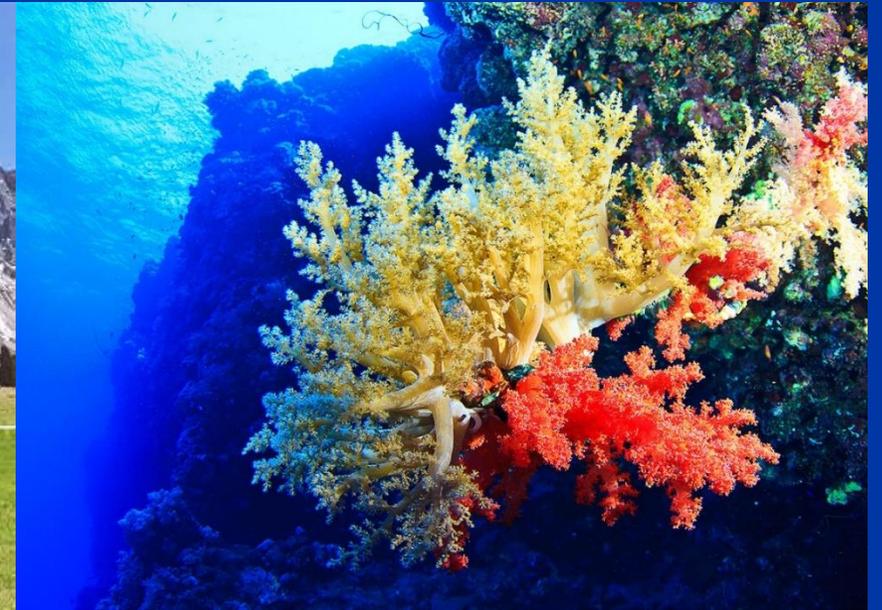
Es entstand das Leben!



Kalkstein-Gebirge!



Korallenriffe!



Sonne + Wasser + Mineralien + CO<sub>2</sub>  
= Zucker/Stärke/Zellulose + Sauerstoff

Calcium + CO<sub>2</sub> = CaCO<sub>3</sub> (Kalk)

Calcium + CO<sub>2</sub> = CaCO<sub>3</sub> (Kalk)

# CO<sub>2</sub> das Gas des Lebens!

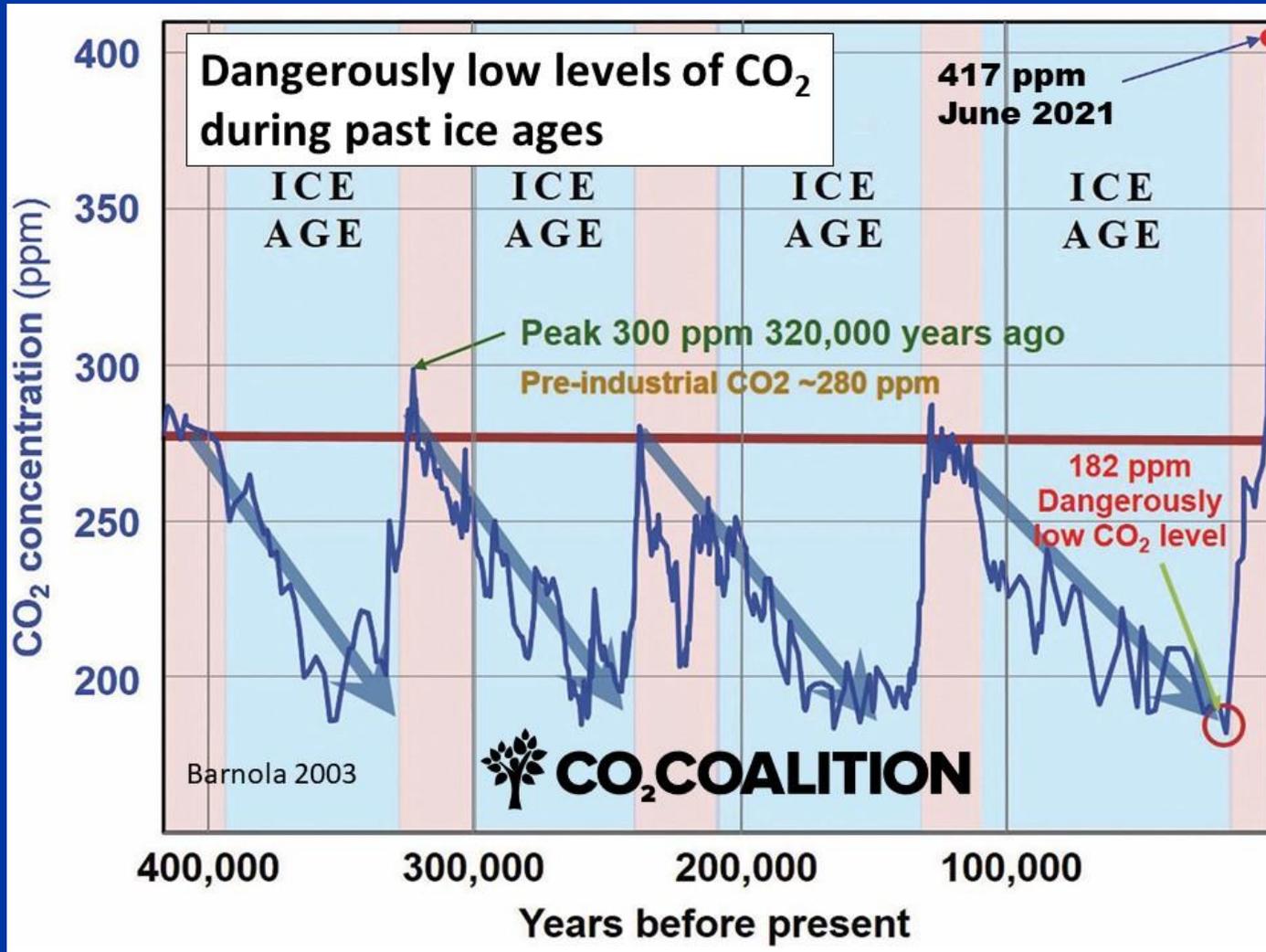
Zahllose Fossilien belegen, dass sich die Tier- und Pflanzenwelt früherer Zeiten trotz eines um bis zu 2.000 % (!) höheren CO<sub>2</sub>-Gehalts im Großen und Ganzen bester Lebensbedingungen erfreute.



Ohne Kohlenstoff wäre die Entstehung des Lebens nicht möglich gewesen!!!

„Dekarbonisierung“ würde das Ende allen Lebens auf der Erde bedeuten!!!

# Während der vergangenen Eiszeiten waren die CO<sub>2</sub> Konzentrationen gefährlich niedrig

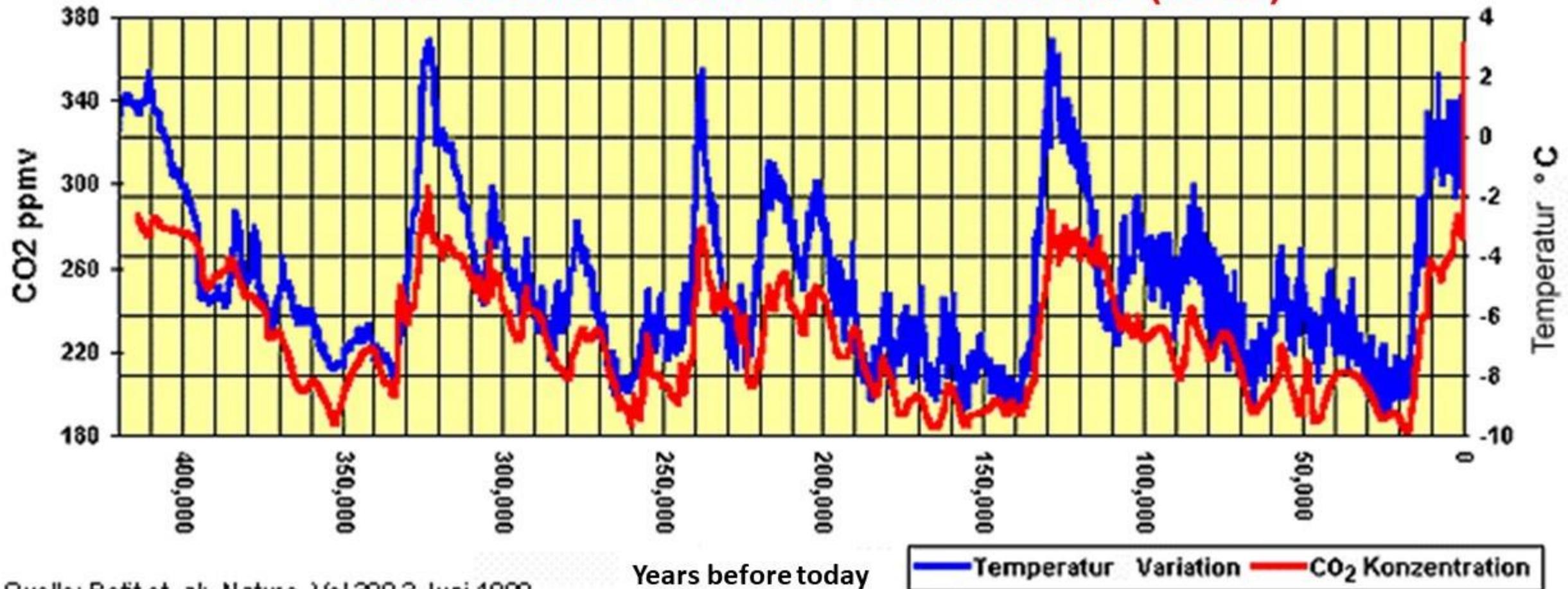


Frage an das Künstliche Intelligenz-Programm **ChatGPT**: „Was passiert wenn die Luft-Konzentration von CO<sub>2</sub> unter 150 ppm sinkt?“

Antwort: „Wenn die Luft-Konzentration von CO<sub>2</sub> unter 150 ppm sinkt, könnte das Leben auf der Erde stark beeinträchtigt werden, da Pflanzen möglicherweise nicht genügend CO<sub>2</sub> für ihre Entwicklung und ihr Wachstum erhalten würden. Dies könnte zu einer Veränderung der Ökosysteme, einschließlich des Nahrungsnetzes, führen und das Gleichgewicht der Natur stören“.

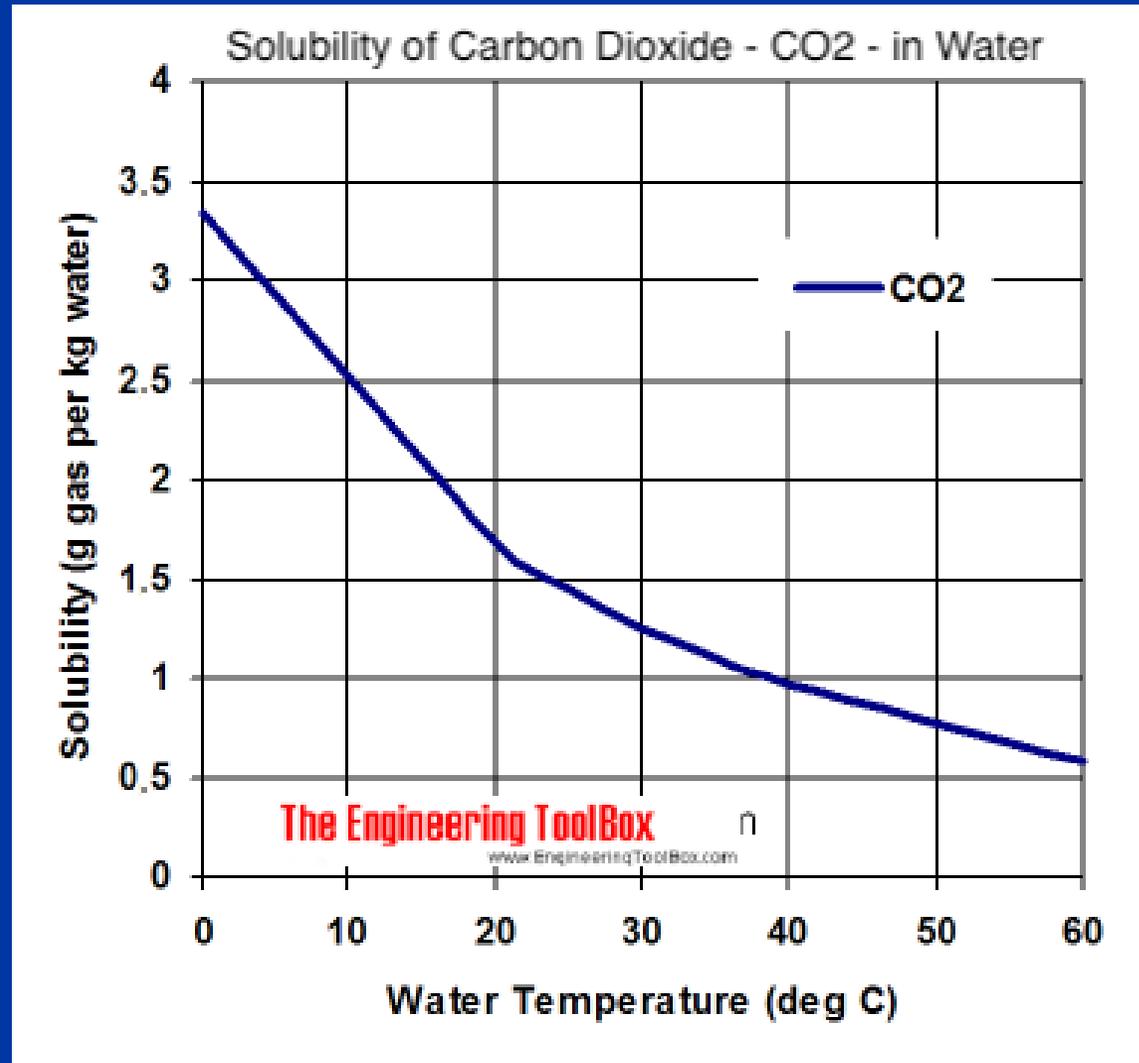
# Wie kam man auf die (abstruse) Idee, die vom Menschen verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen seien für die Klimaerwärmung verantwortlich?

Data from ice cores in the antarctis (1999)



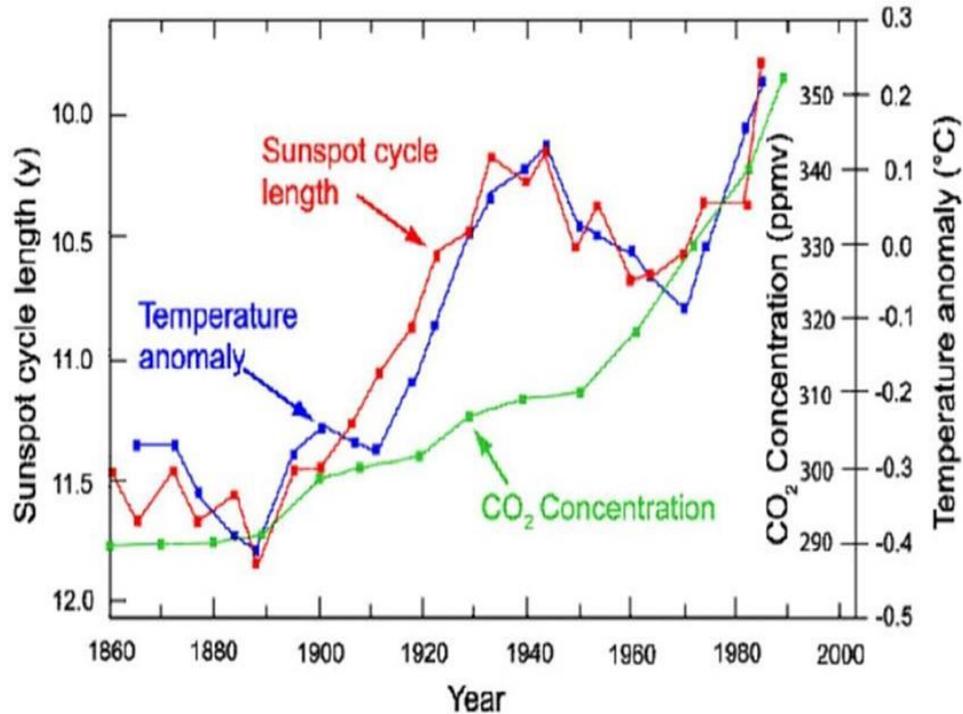
Quelle: Petit et. al; Nature, Vol 399,3 Juni 1999

# Die CO<sub>2</sub>-Anstiege folgten den Temperaturanstiegen, nicht umgekehrt



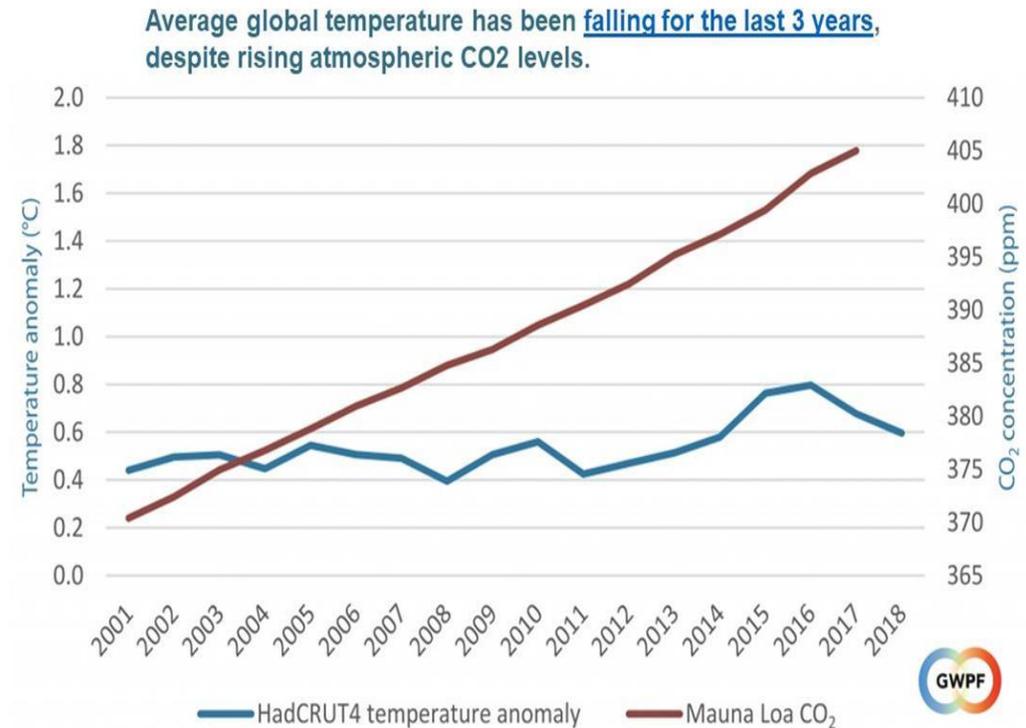
Das macht Sinn, denn warmes Wasser bindet weniger CO<sub>2</sub> als kaltes Wasser (Gramm/Liter)

# Auch in den letzten 120 Jahren gab es keine Korrelation zwischen CO<sub>2</sub> und Temperatur



Für das 20. Jahrhundert gilt:

Die globale Temperatur korreliert mit dem Sonnenfleckenzyklus, nicht mit den CO<sub>2</sub>-Konzentrationen.  
Zuerst steigen die globalen Temperaturen, erst danach steigen die CO<sub>2</sub>-Konzentrationen



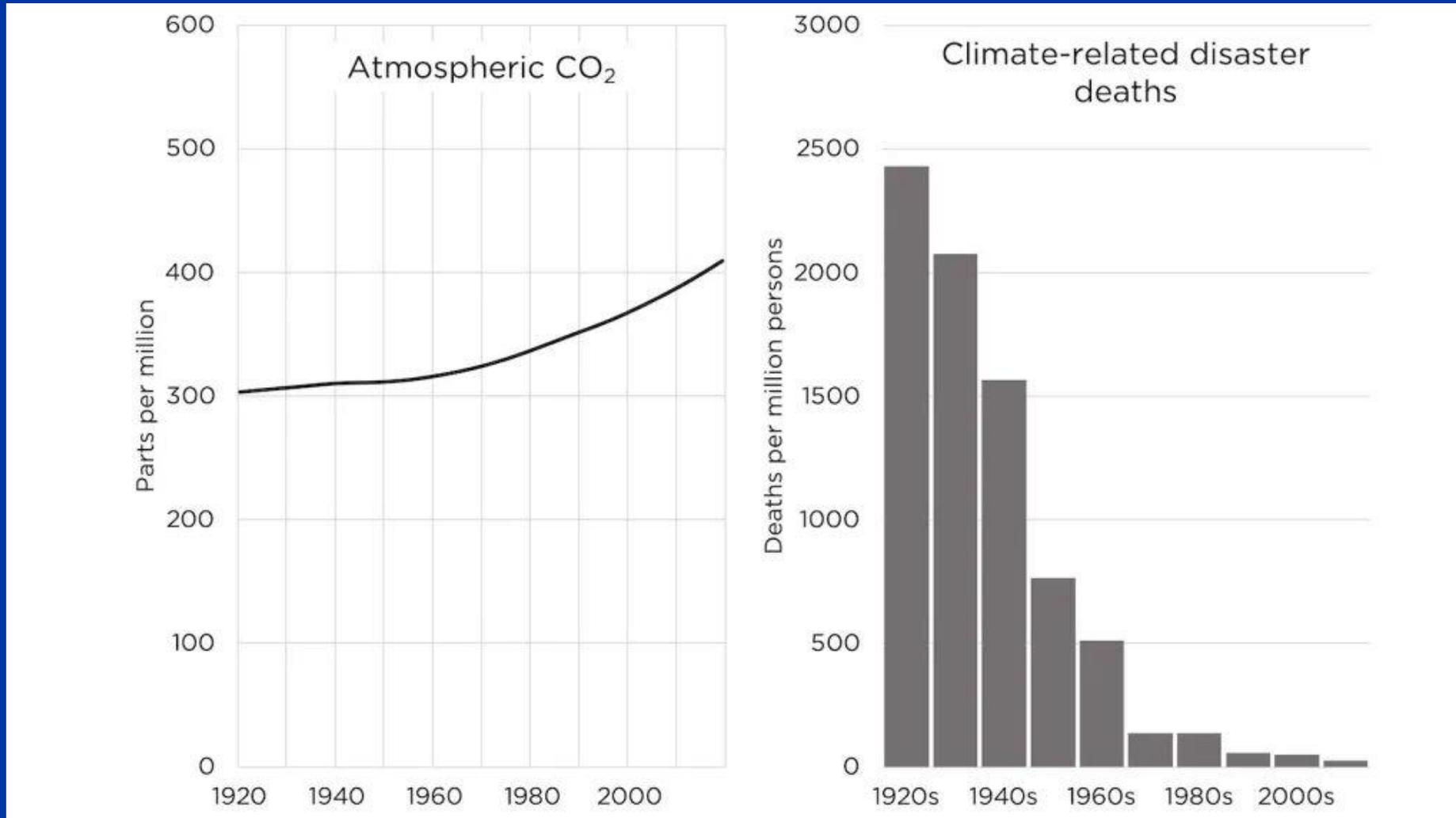
Since the beginning of the century global temperature didn't change much from year to year until the 2015/16 super El Niño came along. Then the temperature went up, as usual, and now it's coming down again.

Date: 07/02/19 - Dr David Whitehouse, GWPF Science Editor

HadCRUT4 ist ein gerasterter Datensatz der globalen historischen Oberflächentemperatur-Anomalien vom Hadley Centre, UK

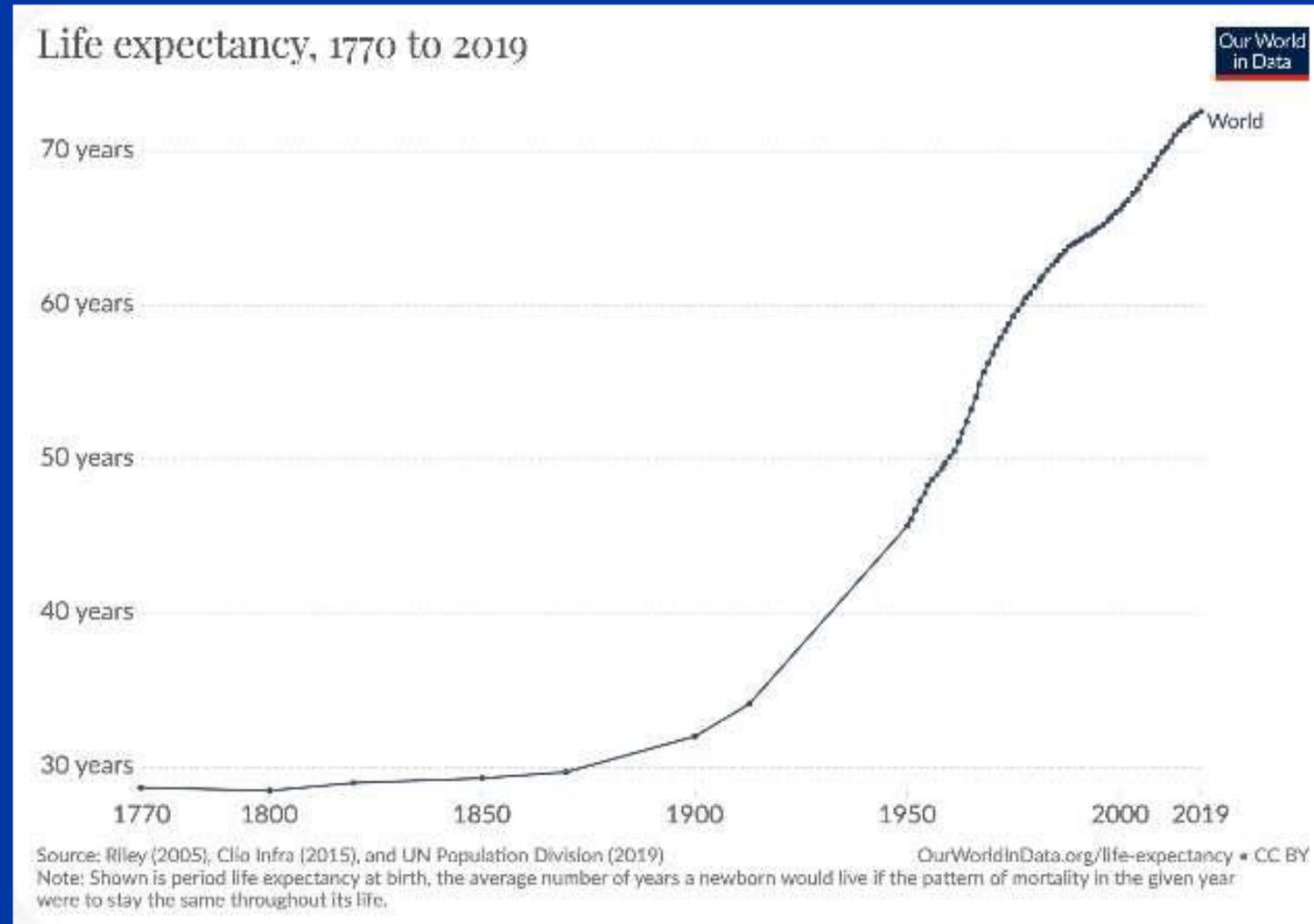
**Fazit: Zwischen globaler Temperatur und atmosphärischen CO<sub>2</sub>-Konzentrationen gibt es in den letzten 100 Jahren keine Korrelation und damit auch keine Kausalität!**

# Klima-bedingte Todesfälle



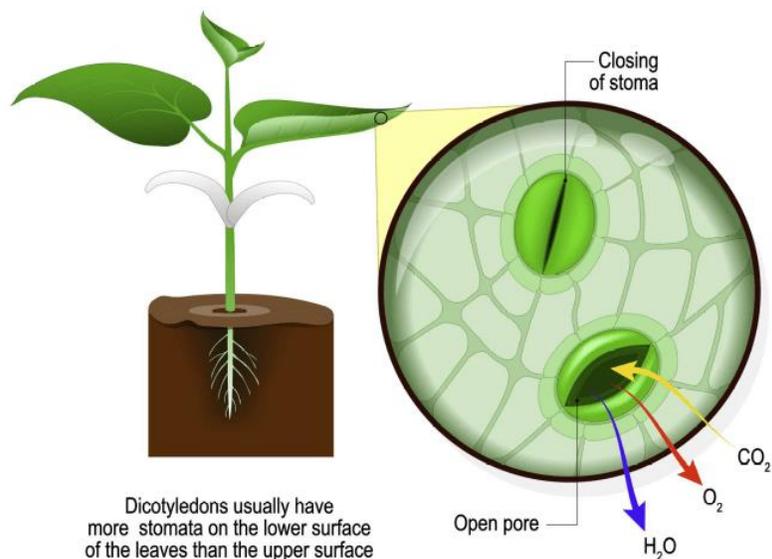
<https://eike-klima-energie.eu/2024/02/18/kaeltreport-nr-7-2024/>

# Lebenserwartung von 1770 - 2019



# CO<sub>2</sub> und wärmeres Klima bekämpfen den Hunger in der Welt

## CO<sub>2</sub>-Düngung von Pflanzen



Es setzt sich immer mehr die Erkenntnis durch, dass mehr CO<sub>2</sub> in der Luft auch mehr Feuchtigkeit im Boden bedeutet. Die Hauptursache für den Wasserverlust bei Pflanzen ist die Transpiration, bei der die Spaltöffnungen (Stoma) oder Poren an der Unterseite der Blätter geöffnet sind, um CO<sub>2</sub> aufzunehmen. Bei mehr CO<sub>2</sub> sind die Spaltöffnungen kürzer geöffnet, die Blätter verlieren weniger Wasser, und es bleibt mehr Feuchtigkeit im Boden.

<https://tkp.at/2023/08/11/hoehere-co2-konzentration-foerdert-wachstum-der-pflanzen-und-ertrag-fuer-bauern/>

**Trotz extensiver Waldrodungen weltweit ist seit 1982 eine Grünfläche doppelt so groß wie die USA hinzugekommen** (*Nature Climate Change* volume 6, pages 791–795, 2016; <https://www.nature.com/articles/nclimate3004>).

### Klimawandel: CO<sub>2</sub> düngt die Wälder

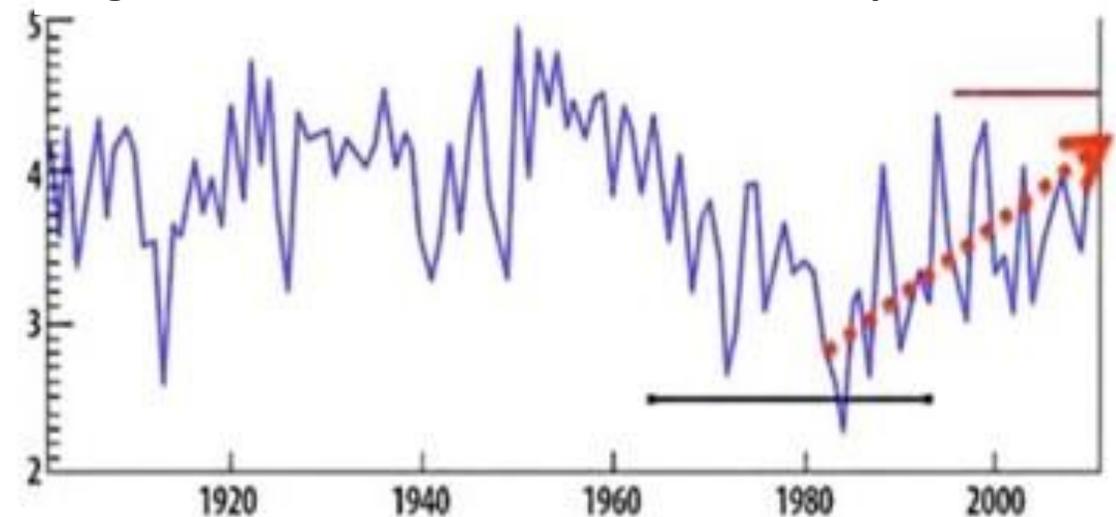


Change in Leaf Area (% 1982 to 2015)



Veränderung des Laubbestandes von 1982 bis 2015: **Grün** bedeutet **Zunahme**, **rot** **Abnahme**. Bild: Boston University

### Regenfälle in der Sahel Zone von Juni - September

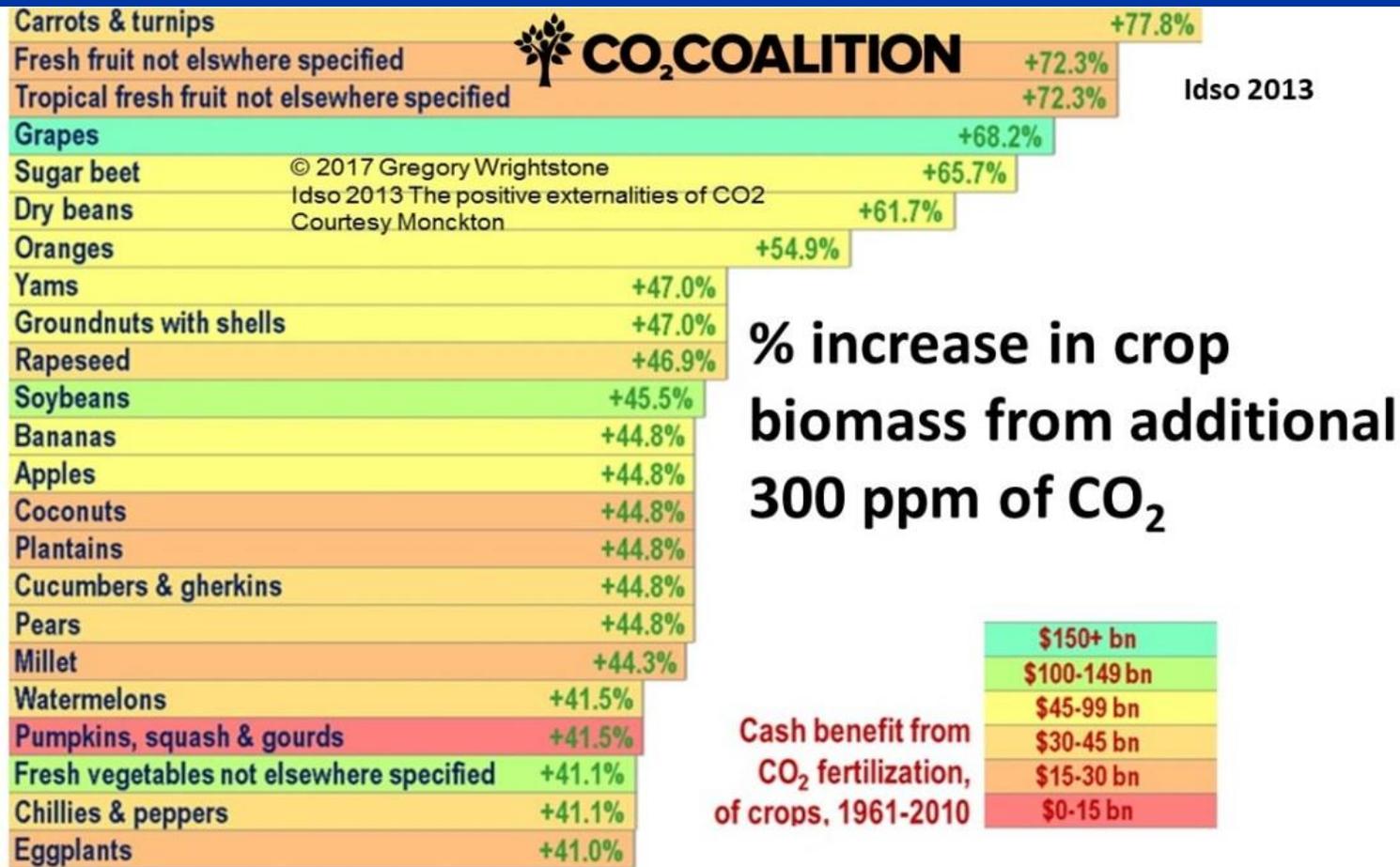


Die Sahara schrumpfte von 1987 – 2007 um 300.000 qkm  
Das ist ein Gebiet fast so groß wie Deutschland (357.000 qkm)  
Quelle: <http://www.oekologismus.de/>, Argus, Februar 2007

*Quelle: DER SPIEGEL 17/2009 S. 137*

**1989-2009: Zunahme des Baum-Bestandes um 50.000 qkm alleine in Niger  
Sahel insgesamt: ca. 300.000 qkm**

Eine Zusammenfassung von 270 Laborstudien ([Idso, 2013](#)) mit 83 Nahrungspflanzen zeigte, dass eine Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Konzentration um 300 ppm das Pflanzenwachstum bei allen untersuchten Pflanzen um durchschnittlich 46 % erhöht.



<https://tkp.at/2023/08/11/hoehere-co2-konzentration-foerdert-wachstum-der-pflanzen-und-ertrag-fuer-bauern/>

# Die Einleitung von CO<sub>2</sub> in Meerwasser stimuliert das Wachstum von Hummern (links) und Krabben (rechts)

Normal CO<sub>2</sub>  
(400 ppm)



High CO<sub>2</sub>  
(~7 times larger)



Normal CO<sub>2</sub>  
(400 ppm)



High CO<sub>2</sub>  
(~7 times larger)



Dr. Justin Ries, University of North Carolina-Chapel Hill

Dr. Justin Ries, University of North Carolina-Chapel Hill

Abbildungen: Dr. Justin Ries, University of North Carolina, Chapel Hill.

# CO<sub>2</sub> bekämpft den Hunger in der Welt

Von der vorindustriellen Zeit bis heute hat sich die Photosyntheseleistung der meisten Pflanzen um 65 % gesteigert. Bei einem weiteren Anstieg des CO<sub>2</sub> in der Luft von den heutigen 410 ppm auf 600 ppm legen die Pflanzen noch einmal 35 % zu.

Bis zu 160 Millionen Menschen zusätzlich müssten weltweit hungern, wenn Maßnahmen zur Begrenzung des Klimawandels ergriffen werden (Fujimori S et al. 2019).

<https://www.nature.com/articles/s41893-019-0286-2>

**Frage an ChatGPT: Was würde passieren, wenn man alles CO<sub>2</sub> aus der Luft entfernen würde?**

**ChatGPT: Wenn man alles CO<sub>2</sub> aus der Luft entfernen würde, hätte dies schwerwiegende Auswirkungen auf das Leben auf der Erde:**

**Pflanzenwachstum: Pflanzen benötigen CO<sub>2</sub> für die Photosynthese, bei der sie Kohlenhydrate produzieren und Sauerstoff abgeben. Ohne CO<sub>2</sub> wären Pflanzen nicht mehr in der Lage, sich zu vermehren und zu wachsen, und das Ökosystem würde zusammenbrechen.**

**Atmung: CO<sub>2</sub> stimuliert das Atemzentrum von Menschen und Tieren. Ohne CO<sub>2</sub> in der Luft könnten Tiere nicht normal atmen und würden ersticken.**

**Insgesamt würde das Entfernen von CO<sub>2</sub> aus der Luft dramatische Veränderungen auf der Erde zur Folge haben und könnte das Leben, wie wir es kennen, unmöglich machen.**



## Noch ein Argument zum Schluss:

Die Durchschnittstemperatur auf dem Mars ist seit den 1970er Jahren um  $0,65^{\circ}\text{C}$  angestiegen, obwohl dort keine Menschen leben: ([http://www.wissenschaft.de/erde-weltall/raumfahrt/-/journal\\_content/56/12054/1017880/Klimawandel-auf-dem-Mars/](http://www.wissenschaft.de/erde-weltall/raumfahrt/-/journal_content/56/12054/1017880/Klimawandel-auf-dem-Mars/)).

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

